Weidaer Wochenblatt

Erscheint kostenlos vorwiegend 2x monatlich in Weida, Endschütz, Teichwitz, Gräfenbrück, Hohenölsen, Kleindraxdorf, Neudörfel, Loitsch, Steinsdorf, Schömberg, Wünschendorf, Pösneck, Cronschwitz, Meilitz, Untitz, Mosen, Veitsberg, Crimla, Frießnitz, Grochwitz, Neundorf, Großebersdorf, Köckritz, Köfeln, Niederpöllnitz, Rohna, Struth, Wetzdorf, Zedlitz, Sirbis, Seifersdorf, Wolfsgefärth, Münchenbernsdorf











036607 2506

info@umzuege-dietz.de www.umzuege-dietz.de



LASST DIE PROFIS UMZIEHEN!



F712/2019 39 900 km. Suner 95. Suner F10 95. 110 kW (150

PS), Hubraum: 1498 cm³, Schaltgetriebe, Ruby-Rot Metallic, HU/AU neu, scheckheftgepflegt, 4 Zylinder, Front-An-

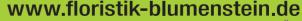
ALLES AUS EINER HAND. Wir kümmern uns um die Finanzierung!

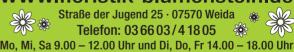
trieb, 6-Gänge, Nichtraucherfahrzeug, DAB-Radio, schlüssellosse ZV, ESP, Isofix, Spurhalteassistent, Anhängerkupplung, Kopfairbag, Spoiler, elektr. Seitenspiegel, Abstandstempomat, ABS, Sportsitze,

teilb, Rücksitzbank, Berganfahrassistent, Sprachsteuerung, Innenspiegel automatisch abblendend, Sitzheizung, getönte Scheiben, elektr. Parkbremse, Einparkhilfe Sensoren hinten, Einparkhilfe Kamera, Einparkhilfe selbstl. System, elektr. Sitze, elektr. Heckklappe, Navigationssystem, Schein-

werferreinigung, beh. Lederlenkrad, Alufelgen, Bluetooth, Abstandswarner, Winterpaket, u.v.a.m.

Schadstoffklasse: Euro 6d-TEMP, Feinstaubplakette: 4 (Grün), Kraftstoffverbrauch: 7,2 1/100 km (komb.), $\mathrm{CO_2}$ -Emissionen: 120 g/km (komb.), $\mathrm{CO_2}$ -Effiziensklasse: B FÜHRERSCHEIN MACHEN UND AUTO KAUFEN -









Öffnungszeiten: Mo - Do 7.30 bis 18.00 Uhr * Fr 7.30 bis 17.00 Uhr

TIERSCHUTZVEREIN WEIDA E.V.

Liebe Tierfreunde

Der Tierschutzverein Weida e.V. appelliert an alle Tierfreunde, Katzenhalter und Mitbürger

Unterstützen Sie den Tierschutzverein Weida e.V. bei den Bemühungen, auch die frei lebenden Katzen kastrieren zu lassen, ihre Spende hilft.

Tierschutzverein Weida e.V.

Helfen Sie uns in den Städten und Gemeinden, eine Lösung zu finden. Machen Sie andere Tierfreunde auf die Katzenprobleme aufmerksam. Es geht nicht nur um die Kastration. Der Katzenjammer, die kranken und verletzten Tiere haben keinen Schutz.

Die große Anzahl frei lebender Katzen stellt die Kommunen und Gemeinden vor große Probleme. Sie stammen letztlich alle von Katzen ab, die sich in der Obhut von Menschen befanden und deren Fortpflanzung nicht kontrolliert wurde. Unkastrierte Katzen können sich zwei bis dreimal im Jahr fortpflanzen – bei drei bis fünf Jungen pro Wurf steigt ihre Zahl schnell sprunghaft an. Das Schicksal dieser Tiere ist ungewiss, nicht selten können sie mangels Futter und Pflege nicht überleben.

Folgen Sie unserem Aufruf und lassen **Ihre** Katze kastrieren, so leisten Sie einen direkten Beitrag zur Bekämpfung des Katzen**elends**.

Bevor Sie sich eine Katze anschaffen wollen, denken Sie an die Katzen, die in Tierheimen, Fundstellen und Pflegestellen auf ein liebevolles Zuhause warten.

Was auch noch ein wichtiges Thema ist, ist die Kennzeichnung der Katzen durch einen Mikrochip oder eine Tätowierung, um ein entlaufendes Tier schnell an seinen Besitzer zurückgeben zu können. Der Chip ist etwa so groß wie ein Reiskorn und der Eingriff kann ohne Betäubung vom Tierarzt ausgeführt werden. Die Kennzeichnung der Katze ist aber nur hilfreich, wenn Sie das Tier auch registrieren lassen.

https://www.findefix.com/haustier-online-registrieren/ und https://www.tasso.net/Tierregister/Tier-registrieren

Euer Tierschutz Weida-Team

Tierschutzverein Weida e.V. www.facebook.com/Tierheim.Weida Web: www.tierheimweida.de

WEIDAER FUNDGRUBE e.V.

Dr.-R.-Breitscheid-Straße 12a | Tel.: 036603/239435

UNSER ANGEBOT:

Dienstag – Donnerstag hausgebackener Kuchen – wechselnde Sorten –

Wir nehmen gerne Bestellungen entgegen!

Verschiedene Sorten hausgemachter Fruchtaufstrich! Probieren Sie unser Angebot.

Bieten und suchen ständig Waren des täglichen Bedarfs, gerne auch Kleinmöbel und Elektrogeräte.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

ÖFFNUNGSZEITEN:

MONTAG - DONNERSTAG 08:30 UHR - 15:00 UHR

NOTDIENSTE

Der kassenärztliche und zahnärztliche Bereitschaftsdienst ist über die Tel.-Nr. 116 117 (kostenfrei) zu erfragen. Von dieser Stelle erfolgt die Vermittlung des jeweils diensthabenden Arztes. In sehr dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen gilt der Notruf 112.

Apotheken-Dienstbereitschaft

Die Apotheken-Dienstbereitschaft können Sie vom Handy unter 22833 (69 ct/min), vom Festnetz unter 0137/888 22833 (50 ct/min) oder unter www.LAKT.de Service/Notdienstkalender erfahren.

Die weiteren Termine entnehmen Sie bitte den Aushängen an den Apotheken. 24 Stunden diensthabende Apotheke in Gera – siehe Aushang –

Tierärztlicher Notdienst

von 18 bis 8 Uhr sowie an Wochenenden und Feiertagen: Über die zentrale Leitstelle unter 0361 644 788 08 werden Sie mit dem notdiensthabenden Tierarzt verbunden.



IHR Fachmann für Kartoffeln und Zwiebeln

SOLANUM GmbH

Kartoffellagerhaus Am Bahnhof 12 /12a 07570 Niederpöllnitz Telefon: 03 66 07 / 25 01



* Speisefrühkartoffeln – Kleingebinde (fest- und vorwiegend fest kochend)

★ Zwiebeln
gelb und rot im Kleingebinde

* Sortierabgänge im 12,5 kg Sack

Wir sind für Sie da:

Montag - Freitag: 8.00 - 17.00 Uhr **Samstag:** 8.00 - 11.30 Uhr

Telefon: 036607/2277 oder 2501

Michael Mengemann

Kfz-Meister

www.mm-gutachten.de info@mm-gutachten.de

0160 - 93738928 036603 - 712465

Dr.-Rudolf-Breitscheid-Str. 19 b 07570 Weida

Kfz-Sachverständiger Schaden- & Wertgutachten

Service

- Unfall-/Schadengutachten
- Wertgutachten
- Schadenmanagement

Kleinanzeigen

Sehr schöne Whng. in Wünschendorf, Bergstr. 2, Top Lage, 50 m neben Penny, ruhige Seitenstr., großer Garten, 3 ZKB, 2. OG/DG, 48 m² WF, Stellplatz vorhanden, 430,- € warm, inkl. 180,- € NK, 750,- € Kaution. Nachweis: Schufa, 3x Einkommen, Vormieterbescheinig. Tel.: 0178/1486998

Wohnen im Grünen

2-Raumwhng. mit EBK und offenem Fachwerk auf 65 m² in Steinsdorf zentral ab sofort zu vermieten. 305,00 € KM + 130,00 € NK, Tel. 0171/6202545

Am Wasser 6, sonnige 2-R.-Whng. ab 01.06.2025, 63 m², 2. OG, Loggia, KM 380,- € + NK, Stellplatz möglich. Tel. 0173/3933735

Schöne, sonnige Wohnung,

Innenstadt Weida, 2 o. 3 Zim., 72 m² o. 92 m², 360,- € KM + NK, franz. Balkon, 3. OG. Tel. 0160/96772975

Trödel-Meyer, Steinweg 26, Gera kauft fast alles Alte. Mi. – Do. 09 – 18 Uhr Tel. 0152/06134952 Manchmal bist Du in unseren Träumen, oft in unseren Gedanken. Du bist immer in unserer Mitte und für ewig in unseren Herzen.

> In der schweren Zeit des Abschieds von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, besten Oma und Uroma

Hannelore Geipel geb. Hueg

* 13.06.1946 + 07.05.2025



haben wir viel Anteilnahme und Unterstützung erfahren.

Wir möchten uns ganz herzlich bei allen bedanken, die im stillen Gebet, mit tröstenden Worten und liebevollen Briefen, mit schönen Blumen, Geldzuwendungen und mit ehrendem Geleit zur letzten Ruhestätte ihre Verbundenheit zum Ausdruck brachten. Diese überwältigende Wertschätzung hat uns tief bewegt.

Weiterer Dank gilt dem Bestattungshaus Francke, Herrn Pfarrer Schäffner sowie dem Gemeindekirchenrat für die einfühlsame Begleitung und würdevolle Gestaltung des Trauergottesdienstes.

In stillem Gedenken

Kerstin und Steffi Geipel im Namen der Familie

Großebersdorf und Weida, im Juni 2025



Danksagung

Für die vielen Beweise der aufrichtigen Anteilnahme, die mir durch herzlich geschriebene Worte, stillen Händedruck. Blumen- und Geldzuwendungen sowie die Teilnahme an der Trauerfeier von meinem Vater

Klaus Lorenz

entgegengebracht wurden, möchte ich mich bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten recht herzlich bedanken.

Besonderer Dank gilt der Trauerrednerin Monique Roßmann für ihre tröstenden Abschiedsworte sowie dem Bestattungshaus Roßmann für die würdevolle Begleitung und hilfreiche Unterstützung in der schweren Zeit.

> In stiller Trauer sein Sohn Ronny im Namen aller Angehörigen

Wünschendorf, im Mai 2025



Ihr Leben war Fürsorge, ihr Wesen Güte. Unvergessen bleibt sie in jedem Lächeln, das sie uns schenkte.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Rosel Theilig

Peter Theilig, Jörg und Simone Theilig, Petra und Wolfgang Fiebig **Deine Enkel und Urenkel** sowie Deine Schwester Else Falke und alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 28.06.2025, um 13 Uhr auf dem Friedhof in Wünschendorf statt.

Danke für die Anteilnahme sagen wir allen

die uns durch geschriebene und gesprochene

wurde beim Abschied von

Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten,

Worte sowie Geldzuwendungen entgegengebracht

Klaus Rödiger

Besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus

Francke für den würdevollen Abschied.

im Namen aller Angehörigen

Edeltraud Rödiger

Weida, im Mai 2025

Kleinanzeigen

Ich suche Räumlichkeiten für eine logopädische Praxis.

Eine 1,5 – 2-Raum-Wohnung oder ähnliches für gewerbliche Zwecke. Gerne melden unter der 0177/4722981 oder per E-Mail: schobi91@gmx.de

Biete Unterstützung bei Gartenarbeiten.

Tel. 0178/9298070

Ferienwohnung

f. 2 - 4 Personen, ruhig und gemütlich in Weida/OT Steinsdorf zu vermieten auch für Monteure. Tel. 0171/6202545

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de (Fa.)

Wünschendorf Ortsmitte zu vermieten.

www.ferienwohnung-gollhardt.de, Tel.: 0173/8968377

Hallo Landwirt (52, verw.) aus Weida oder Umgebung -

bitte melde dich unter landgirl72@gmail.com. Ich würde dich gerne kennenlernen.

Ferien-/Gästewohnung in

Anzeigen erreichen bei uns ca. 8.525 Haushalte der Region!



Danksagung

Nachdem wir von meiner lieben Ehefrau, guten Mutti, Schwiegermutter, Oma und

Renate Francke

Abschied genommen haben, möchten wir uns bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn für die aufrichtige Anteilnahme herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Roßmann.

> In stiller Trauer ihr Ehemann Robert im Namen aller Angehörigen

Weida, im Juni 2025



Zeigen, dass die Erinnerung bestehen bleibt. Mit persönlichen Gesten zum Abschied.

Bestattungshaus Francke e.K.

Tag und Nacht erreichbar Telefon (03 66 03) 56 60

Turmstraße 5 · 07570 Weida



Im Leben warst Du stets bescheiden, schlicht und einfach lebtest Du. Mit allem warst Du stets zufrieden, nun schlafe sanft in stiller Ruh.

Voller Dank für die Liebe, die sie uns schenkte, nehmen wir Abschied von meiner Oma und Schwiegermutter

Ruth Seipt

* 30 09 1932

† 23.05.2025

In stiller Trauer

Dein Rico

Ute und Thomas

Weida, im Mai 2025

Auf Wunsch der Verstorbenen findet die Urnenbeisetzung im engsten Familienkreis statt.

Der FC Thüringen Weida trauert um

Günther Riedel

Günther Riedel war über viele Jahre Stammspieler der 1. Mannschaft der BSG Fortschritt Weida und bestritt auch 23 Spiele in der DDR-Liga. Auch im schon vorgerückten Alter stellte er sich noch als Aktiver zur Verfügung. Günther Riedel war ein Vorbild an Einsatzbereitschaft und Kampfkraft.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und seinen Angehörigen.

Der FC Thüringen Weida wird ihm stets ein ehrendes Angedenken bewahren.

Die Vereinsführung des FC Thüringen Weida e.V.

Pressemitteilung des Landratsamtes Greiz Vollsperrung der Cloßstraße in Greiz

Vom 2. Juni bis voraussichtlich 12. Juni 2025 wird die Firma Caspar Bau Greiz GmbH auf der Cloßstraße in Greiz einen Trinkwasserhausanschluss erneuern. Diese Arbeiten können nur unter Vollsperrung der Straße ausgeführt werden. Eine Umleitung wird ausgeschildert. Alle Anlieger, Gewerbetreibenden und Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis gebeten.

Danksagung



Es ist sehr schwer, unsere liebe Mutti zu verlieren und doch war es tröstlich zu sehen, wie viele Menschen sie geschätzt und geliebt haben.

Erika Weitzmann

geb. Mäder

* 13.06.1934

† 02.05.2025

Wir danken allen, die uns durch gesprochene oder geschriebene Worte, die innigen Umarmungen, Geldzuwendungen und die wunderschönen Blumen Trost spendeten. Unser besonderer Dank gilt dem Team vom Wohnbereich 2 des Senioren- und Pflegeheims "Grüner Weg" in Gera für die liebevolle Pflege und Betreuung, unserer Trauerrednerin für ihre bewegenden Worte, dem Institut "Abendruh Bestattungen Volker Uhlig" für die würdevolle Trauerbegleitung sowie dem Team des Hotels "Elsterperle" in Wünschendorf.

In liebevoller Erinnerung und tiefer Dankbarkeit

ihre Kinder Andreas, Thomas und Kerstin mit Familien im Namen aller Anverwandten

Wünschendorf, im Juni 2025

Pressemitteilungen des Landratsamtes Greiz

Landratsamt Greiz etabliert digitale Poststelle

Schnellere Bearbeitungszeiten und weniger Papierverbrauch

Mit einem zukunftsweisenden Schritt in Richtung Digitalisierung der Verwaltungsprozesse hat das Landratsamt Greiz nach einem erfolgreichen Probebetrieb offiziell ihre interne digitale Poststelle in Betrieb genommen. Ziel ist es, papierbasierte Eingangspost rechtssicher zu digitalisieren und anschließend vollständig elektronisch weiterzuverarbeiten.

Die neue Poststelle übernimmt ab sofort die zentrale Erfassung eingehender Papierdokumente, die nach den Vorgaben der Technischen Richtlinie (TR) RESISCAN, eingescannt, klassifiziert und an die zuständigen Fachbereiche digital weitergeleitet werden. Dabei ist die Erhaltung der Beweiskraft und Integrität der digitalisierten Dokumente ein entscheidender Faktor für die rechtskonforme Aktenführung.

Mit der Inbetriebnahme setzt das Landratsamt ein deutliches Zeichen für Effizienz, Nachhaltigkeit und Zukunftsfähigkeit. Die Umstellung auf digitale Prozesse ermöglicht schnellere Bearbeitungszeiten und reduziert den Papierverbrauch.

Die Einführung erfolgt stufenweise: Nach der erfolgreichen Pilotierung ausgewählter Bereiche werden nun nach und nach sämtliche Ämter an die digitale Postverarbeitung angebunden. Ziel ist es, mittelfristig eine vollständig medienbruchfreie Kommunikation innerhalb der Verwaltung zu etablieren.

Die neue Lösung ist Teil eines umfassenden Digitalisierungsplans, mit dem die Verwaltung ihre internen Abläufe modernisiert und gleichzeitig die Grundlage für digitale Bürgerservices schafft.

CACCOLO CO

Jehovas Zeugen Öffentliche Vorträge im Juni 2025

Die Vorträge dauern ca. 30 Minuten

Wo? Königreichssaal der Zeugen Jehovas

Heinrich-Leo-Straße 6 (Gewerbegebiet Tinz), 07552 Gera

Man muss kein Zeuge Jehovas sein, um unsere Gottesdienste zu besuchen. Jeder ist herzlich eingeladen, einmal hereinzuschauen. Der Eintritt ist frei und es gibt keine Kollekte.

Wer möchte, kann auch gern von zu Hause einen Gottesdienst besuchen.

Mehr Informationen finden sie unter:

jw.org/über uns/ Zusammenkünfte

08.06.2025

10:00 Uhr "Bleiben wir zuversichtlich bis zum Ende."
17:00 Uhr "Ziehen wir vollen Nutzen aus Allem, wofür Jehova

15.06.2025

10:00 Uhr "Liebe ich das Vergnügen oder Gott?" 17:00 Uhr "Wird Ungerechtigkeit jemals enden?"

22.06.2025

09:30 Uhr Regionalkongress in Glauchau

29.06.2025

10:00 Uhr "Mit Jehovas vereinter Organisation in Richtung Ewigkeit."

17:00 Uhr "Gibt es vom Standpunkt Gottes aus eine wahre Religion?"

Änderungen vorbehalten Skadi Stender



Wird's oder wird's nicht, war in der letzten Ausgabe des WWB die große Frage.

Mit dem Stadtratsbeschluss vom 22. Mai 2025 kennen wir nun die Antwort.

NEIN, die Maßnahme "Treff der Generationen" wird nicht umgesetzt. Für "So was" ist kein Geld da, oder auch dieses "Schmieren-Theater" (Zitat aus den Sozialen Medien), damit sind im Übrigen die Vertreter der Träger unserer Weidaer Kindergärten gemeint, die mit ihrer Spende in Höhe von 33.000 EURO die Eigenmittel der Stadt genau um diese Summe senken wollten.

NEIN, der "Treff der Generationen" wird nicht gebaut, weil die Kinder, Jugendlichen, die Familien,

NEIN, der "Treff der Generationen" wird nicht gebaut, weil die Kinder, Jugendlichen, die Familien, die körperlich Beeinträchtigten, unsere Senioren, der Katastrophenschutz oder auch Parkplätze, welche diese Maßnahme ebenso beinhaltet, der Mehrheit unserer Stadträte es nicht wert sind.

NEIN, der "Treff der Generationen" wird nicht gebaut. Somit hat eine gesamte Stadthälfte auch weiterhin keinen zeitgemäßen und nutzbaren Sport-, Bolz- und Spielplatz, weil dieser ja sowieso nicht angenommen und genutzt wird. So die Argumentation!

NEIN, der "Treff der Generationen" wird nicht gebaut, weil alles Schwarz gemalt wird, weil eine Weltuntergangsstimmung verbreitet wird, die ihresgleichen sucht. Nach deren Aussage wir in 1 – 2 Jahren keinerlei finanzielle Mittel mehr haben werden und unser Weidaer Freibad geschlossen bleiben wird!

An dieser Stelle muss man speziell unsere CDU-Stadträte mal fragen: Gibt es denn überhaupt einen Funken Vertrauen in die Arbeit ihrer EIGENEN PARTEIFREUNDE der Regierungen, in Greiz, Erfurt und Berlin? Wer regiert uns gleich nochmal in Greiz, Erfurt und Berlin?

RICHTIG ist, es gibt nicht nur Schwarz und Weiß, die Lösungen liegen fast immer irgendwo dazwischen. Um eine einvernehmliche Lösung zu finden, muss man allerdings bereit sein, miteinander zu reden. Das fängt schon mit dem Zuhören an. Das wiederum setzt voraus, man muss den Mut haben, sich der Argumentation der anderen Seite zu stellen. Ein Entfernen von der Tagesordnung, um das Thema möglicherweise auszusitzen, ist keine Lösung und hat uns viel kostbare Zeit gekostet. Die Angebotsfrist ist zum 30. Mai 2025 verstrichen! Eine neue Ausschreibung, Auswertung und rechtssichere Vergabe ist sehr zeitintensiv. Zeit, die wir nun nicht mehr haben! Denn auch, wie mehrfach kommuniziert, läuft die Bindefrist für die Fördermittel zum 31. Dezember 2025 ab. Das ist aber alles nichts neues, allen Stadträten war das bekannt und es muss somit auch allen bewusst sein.

JA, der "Treff der Generationen" ist gescheitert!

JA, mich persönlich hat die Entscheidung schwer getroffen und zutiefst enttäuscht. Die wirklich Geschädigten aber sind vor allem unsere Kinder, unsere Jugendlichen, unsere Familien, unsere Senioren, die Attraktivität-Weiterentwicklung unserer Stadt sowie das soziale Miteinander und natürlich der Respekt untereinander in unserer Stadt.

Wer A sagt sollte dann wenigstens auch B sagen! Die Vergabe, somit die Umsetzung der Sanierungsmaßnahme wurde abgelehnt und der Sperrvermerk im Haushalt zum "Treff der Generationen" besteht weiterhin. Die logische Konsequenz wäre also die vollständige Rückzahlung bzw. der Verzicht auf die Fördermittel in Höhe von 183.000 Euro. Das wiederum wird aber auch nicht gewollt! Damit sind diese Gelder nicht nur im Haushalt. sondern auch beim Fördermittelgeber



völlig blockiert. Fair wäre dieser Weg zumindest gegenüber denjenigen Thüringer Kommunen, die seit Jahren vergeblich versuchen, Fördergelder für solche oder ähnliche Projekte zu generieren. Kommunen, deren Stadträte wissen, was für das soziale Leben und den Frieden in der Stadt, den Zusammenhalt und das Wohl ihrer Bürgerinnen und Bürger jeden Alters wichtig ist.

Im Übrigen werden meine Beiträge im Wochenblatt privat bezahlt!

Aufgeben ist für mich keine Option! Bleiben Sie neugierig und vor allem optimistisch!

Ihr Udo Geldner

"Schule an der Weida" sagt Danke

In der letzten Stadtratssitzung am 22. Mai wurde der Bau des "Platzes der Generationen" abgelehnt. Zuvor hatten einige Bürgerinnen und Bürger ihre Meinungen zum Projekt geäußert, und die drei Kindergärten der Stadt überreichten symbolisch einen Scheck über 33.000 €, indem sie bereit waren, auf die ihnen zustehende Infrastrukturpauschale zu verzichten. Darüber hinaus wurde nochmals umfassend über die Folgekosten informiert.

Anschließend legten die Fraktionen ihre Bedenken und Beweggründe für die ablehnende Haltung dar. Diese bezogen sich hauptsächlich auf die Haushaltslage der Stadt, wobei angeführt wurde, dass die Stadtkasse das Projekt nicht hergebe. Dabei waren die Kosten bereits seit längerem fest eingeplant. Zusätzlich hatte das Land Thüringen am 16. Mai 2025 den Kommunen einen deutlich höheren Haushaltszuschuss für dieses Jahr zugesprochen, wodurch auch diese Argumente als entkräftet gelten konnten

Dennoch wurde das Projekt in der namentlichen Abstimmung abgelehnt. Drei Viertel der Zuschauerinnen und Zuschauer auf dem Oberrang verließen daraufhin enttäuscht und teils verärgert den Saal. Wir als Förderschule in der Altstadt hätten uns über die Realisierung des Projekts sehr gefreut. Schon jetzt nutzen wir regelmäßig die Kammerer-Turnhalle, und der geplante Außenbereich hätte uns vielfältige neue Möglichkeiten für sportliche und freizeitpädagogische Aktivitäten eröffnet. Umso mehr bedauern wir diese Entwicklung.

bedauern wir diese Entwicklung.
Gleichzeitig möchten wir uns bedanken – bei der Stadtverwaltung Weida, dem Bürgermeister, den Kindergärten für ihr großes Engagement und bei den Stadtratsmitgliedern, die das Potenzial des Projekts erkannt und sich dafür ausgesprochen haben. Ein besonderer Dank gilt Sven Müller, der sich seit Jahren mit großem Einsatz für die Schulen, Kindergärten und die Jugend unserer Stadt engagiert. Es tut uns persönlich leid, dass ein Projekt, das über Jahre hinweg geplant, Ideen gesammelt, Fördermittel beantragt und bis kurz vor die Realisierung gebracht wurde, ohne stichhaltige Begründung abgelehnt wurde. Sowohl der vorherige als auch der neue Stadtrat hatten zu Beginn ihrer Amtszeit keine Zweifel an der Sinnhaftigkeit des Projekts erkennen lassen. In der Stadtratssitzung wurden alle Einwände ausgeräumt und Perspektiven aufgezeigt – und doch kam es zu diesem bedauerlichen Ergebnis.

Besonders irritierend ist auch, dass eine Partei, die gegen das Projekt stimmte, nur fünf Tage zuvor noch ein Kinderfest organisierte. Gerade Kinder und Jugendliche wären die Hauptnutznießer des Platzes gewesen – dieses Verhalten erscheint uns widersprüchlich.

Wir hoffen, dass wir auch künftig auf eine verlässliche Partnerschaft mit der Stadt bauen können – so wie in der Vergangenheit. Es ist unser Wunsch, dass weiterhin Projekte zum Wohle aller Bürgerinnen und Bürger, unabhängig vom Alter, geplant und umgesetzt werden. Und dass Einzelne, die ihre Position aus persönlichen Beweggründen und mit wenig überzeugenden Argumenten ausnutzen, nicht die Entwicklung unserer Stadt blockieren können.

Lasst uns gemeinsam weiterkämpfen – für ein schönes, vielfältiges und lebendiges Weida. Wir als "Schule an der Weida" stehen fest an der Seite unserer Stadt.

Autohaus am Südbahnhof GmbH & Co. KG

Erfurtstraße 14, 07545 Gera



Wetter so: unberechenbar Barcelona so: Climatronic



SEAT Leon Road Edition ab 149 € mtl. leasen.¹



Zur Altstadt

Am Fuße der Osterburg Gaststätte, Pension, FEWO

Gaststätte, Pension, FEWC Untere Straße 2, 07570 Weida



Regional Wir verwenden fast ausschließlich Zutaten aus regionalem Anbau

Tischreservierungen:

036603-42577 oder 0172-3017168

Neue Öffnungszeiten:

Montag - Samstag: ab 17:30 Uhr geöffnet Sonntag: Mittagstisch von 11:30 - 14:00 Uhr



15. Niederpöllnitzer **Agrartage**

Samstag, 14. Juni

09.30 Uhr Eröffnung

10.00 Uhr Technikvorführung / Tierehruna

13.00 Uhr & 14.15 Uhr Flurrundfahrt / Solanum

o Rundfahrt Milchviehanlage / Biogasanlage

14.00 Uhr bis 16.00 Uhr Kulturprogramm

Sonntag, 15. Juni

10.00 Uhr musikalischer Frühschoppen

10.30 Uhr bis 15.00 Uhr traditionelle Alttechnikausstellung

> Fachsimpelei in geselliger Atmosphäre

wohlwollender Ausklang der Agrartage

Für eine köstliche Auswahl sowie ein buntes Programm für Groß & Klein ist aesorat.



Agrargenossenschaft Niederpöllnitz eG, Pappelallee 7, 07570 Niederpöllnitz

M. Seebauer • Loitsch 18, 07570 Weida Tel.: 03 66 03 / 4 28 35 • 01 71 / 5 03 39 54 • Fax 6 49 29

• Ausführung aller Dachdecker - und Dachklempnerarbeiten

- Reparatur von Steil- und Flachdächern
- Dachrinnenreinigung
- Dachpflegearbeiten

Dächer aus Meisterhand





MOTORSPORT-CLUB-WEIDA

Zum traditionellen Mitte-Juni-Termin am 13./14.06.2025 geht der Sprint-Klassiker in Ostthüringen in seine 52. Ausgabe. Nach dem Ableben der Rallyeleiter-Legende Willy Naumann hat sich das Orga-Team des MC Weida unter der Führung von Marlene und Thomas Puchta, Jürgen Gebhardt und Patrick Hünniger neu formiert und bringt neuen Schwung in die Osterburg-Rallye – einen Mix

aus Bewährtem und Neuerungen.

Das Rallyezentrum bleibt im Weidaer Ortsteil Steindorf, Doku- und technische Abnahme finden an den gewohnten Orten statt. Auch der Show-Start auf dem Marktplatz mitten in Weida wird durchgeführt wie immer, doch danach ändert sich fast alles!

Als erste Prüfung steht gleich nach dem Start ein Zuschauer-Rundkurs auf dem Programm - mit dreieinhalb Runden, mitten in Weida, im Schatten der namensgebenden Osterburg. Anschließend folgen zwei lange Start-Ziel-Prüfungen; sie laufen zwar auf bekanntem Terrain, sind aber komplett neu zusammengestellt, so dass alle Gebetsbücher neu zu schreiben sind.

Die Halbzeitpause wird nicht auf dem Aldi-Parkplatz stattfinden, sondern - wie der Show-Start - auf dem attraktiven Weidaer Marktplatz. Danach sind die beiden Sprints erneut zu absolvieren; das ergibt insgesamt 32,6 WPKilometer mit 100 % Asphalt bei einer Gesamtlänge von 115 km. Ziel und Siegerehrung sind dann wieder in Steinsdorf.

Neu ist in diesem Jahr auch die Warm-up-Party am Freitagabend im Carport Steinsdorf. Beginn ist ab 21:00 Uhr und der Eintritt ist frei. Als Highlight konnte der MC Weida in diesem Jahr den Porsche-911GT 3-Piloten Ruben Zeltner gewinnen, welcher als VIP-Fahrzeug auf allen 5 Wertungsprüfungen zu sehen sein wird. Für ganz Mutige besteht im Rahmen der Warm-up-Party am Freitagabend die Möglichkeit. 2 Mitfahrten zu ersteigern.

Der Start des 1. Fahrzeuges wird am Samstag (14.06.2025) um 12:30 Uhr auf dem Weidaer Marktplatz sein, von wo es dann auf die 5 Wertungsprüfungen rund um Weida gehen wird.



Für folgende Strecken gelten diese Sperrzeiten:

Markt Weida ganztägig, Ortschaft Weida mit der Neustädter Straße, Grochwitzerweg/Kreuzung Juliot-Curie-Straße/Straße der Jugend/Aumatalweg von 11:00 bis 18:00 Uhr, Loitsch – Schüptitz – Schömberg – Rohna von 12:00 bis 18:00 Uhr und Rohna – Niederpöllnitz – Forstwolfersdorf – Uhlersdorf von 12:30 bis 18:30 Uhr.

Thomas Gorlt (MC Weida)

Pressemitteilung des Landratsamtes Greiz

Landratsamt warnt vor Riesenbärenklau

Der Riesenbärenklau, auch Herkulesstaude genannt, stellt aufgrund seiner Gefährdung der menschlichen Gesundheit und der heimischen Natur sowie seiner inzwischen weiten Verbreitung eine der bekanntesten invasiven gebietsfremden Pflanzenarten in Thüringen dar. Gefahr besteht bei Hautkontakt mit allen Pflanzenteilen (Blüten, Stängel, Blätter, Wurzel, Samen) und dem Pflanzensaft. Aufgrund der darin enthaltenen phototoxischen Giftstoffe können bei gleichzeitigem Kontakt mit Sonnenlicht brennende und juckende Hautrötungen oder gar schmerzhafte, wässrige Blasen und Ödeme entstehen, die mit Verbrennungen vergleichbar sind. In solchen Fällen muss unbedingt eine ärztliche Behandlung erfolgen.

Für das Management des Riesenbärenklaus im Landkreis Greiz steht die Koordination der zuständigen Behörden und die umfassende Information der Bürgerinnen und Bürgern an erster Stelle. Die Untere Naturschutzbehörde führt ein Register mit den bekannten Standorten und koordiniert die Bekämpfung. Außerhalb von Schutzgebieten ist in erster Linie der Eigentümer des Flurstücks für die Beseitigung verantwortlich. Gegebenenfalls müssen die Städte und Gemeinden in ihren Hoheitsgebieten auf die Bürger zugehen und die Entfernung des Riesenbärenklaus ordnungsrechtlich anweisen. An Gewässern erster Ordnung wird eine Koordinierung mit den Flussmeistereien stattfinden; an Gewässern zweiter Ordnung entsprechend mit den Gewässerunterhaltungsverbänden. Im Wald wird die Bekämpfung mit Thüringen-Forst abgesprochen.

Die Bekämpfung des Riesenbärenklaus ist schwierig und langwierig. Nur ausreißen oder abmähen reicht bei dieser sehr widerstandsfähigen Pflanze nicht. Das Aussamen der Pflanzen und die Weiterverbreitung der Samen zu verhindern, ist das wichtigste Ziel; Samen können bis zu zehn Jahre keimfähig bleiben.

Durch ein umfangreiches Informationsangebot sollen die Bürger für das Thema sensibilisiert werden. Mit Einsatz der effektivsten Bekämpfungsmethoden, vor allem bei Einzelvorkommen, können auch die Bürger dazu beitragen, dass die Verbreitung des Riesenbärenklaus in Schach gehalten wird.

Alles unter einem Dach.



■ Orthopädische Schuhe ■ Individuelle Einlagen ■ Diabetesversorgung | Feine Maßschuhe | Bewegungsanalyse ■ Prothesen ■ Orthesen ■ Kompressionsversorgung ■ Brandverletztenversorgung | Bandagen | Epithesenversorgung ■ Kompression ■ Medizinische Mieder

Was auch immer Sie brauchen – Wir beraten Sie gern.

Qualität, die mich bewegt. Mehr auf petters-orthopaedie.de Berliner Straße 136 | 07545 Gera | Telefon 0365. 8 33 25-0



TAXIBETRIEB A. Tennhardt

Tel.: 036603/25163 Ihr Taxi für Weida und Umgebung

- Taxifahrten nah und fern bis 8 Personen
- Dialyse und Krankenfahrten für alle Kassen u. BG
- Flughafentransfer

FUSSBALL

wird in Weida **GROSSGESCHRIEBEN**

42 Teams an 4 Tagen zum 33. Weidaer Fußballtreff

vom 12. - 15. Juni 2025 auf dem Sportplatz "Roter Hügel"

Donnerstag, den 12.06.2025

ca. 13.30 Uhr - 16.30 Uhr, Kreisjugendspiele

Klassen 5/6 und 7/8 KF / 1 x 20 min 8 Teams (R + KR)

Freitag, den 13.06.2025

ca. 18.00 Uhr - 19.30 Uhr

FC Thüringen Weida / FSV Zwickau

C - Junioren GF / 2 x 35 min 2 Teams (R)

Samstag, den 14.06.2025

ca. 09.00 Uhr - 13.00 Uhr, 28. Bummisportfest

ABC - Schützen Staffelspiele Laufbahn

ca. 09.00 Uhr - 13.00 Uhr

4. Weidaer

G - Juniorencup 2025 KF / 1 x 12 min 8 Teams (R + KR) ca. 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

4. Weidaer

E - Juniorencup 2025 GF / 1 x 12 min 8 Teams (R + KR)

GF / 1 x 12 min 8 Teams (R + KR) F - Juniorencup 2025

Sonntag, den 15.06.2025

ca. 10.00 Uhr - 13.00 Uhr

4. Weidaer

D - Juniorencup 2025 KF/1x15 min 8 Teams (R + KR)

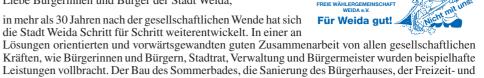
- Hüpfburg + Torwand + Wassermobil
- Bitte Parkplätze am Freibad benutzen
- Änderungen zum Turnierablauf vorbehalten
- Roster/Rostbrätl und Getränke

Für Verpflegung und Unterhaltung ist wie immer bestens gesorgt!

Soll es so weitergehen ohne Zukunftsprojekte?

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Weida,

in mehr als 30 Jahren nach der gesellschaftlichen Wende hat sich die Stadt Weida Schritt für Schritt weiterentwickelt. In einer an



Sportanlagen und vieles mehr. Nicht immer gab es nur Zuspruch, oftmals mussten viele Hürden überwunden werden, um das gemeinsame Ziel zu erreichen, aber dieses positive Gemeinsame und Miteinander ist wohl nun nicht mehr gewollt.

Die Entscheidung, den "Platz der Generationen" zu verhindern, ist aus Sicht der Freien Wählergemeinschaft (FWG) ein fatales Signal – vor allem, wenn man bedenkt, woher die Verhinderung kommt, aus den Fraktionen von CDU, AfD und WG Weidaer Umland.

Diese Haltung steht in eklatantem Widerspruch zu den Wahlversprechen, mit denen genau diese Fraktionen noch um Vertrauen geworben haben. Offenbar endet das soziale Engagement einiger Stadträte dort, wo konkrete Maßnahmen für das Gemeinwohl beginnen. Anders ist diese rückwärtsgewandte Blockadepolitik kaum zu erklären.

Besonders enttäuschend ist das Verhalten der Stadträte Robert Heinrich, Gunnar Raffke, Silvio Schettler und Konrad Zorn. Noch in der letzten Legislaturperiode, seit 2019, hatten sie das Projekt als Mitglieder des damaligen Stadtrates mitgetragen und unterstützt. Heute hingegen stellen sie sich gegen eine Idee, die nicht nur durchdacht und finanziert, sondern vor allem auch breit unterstützt wird - von Bürgerinnen und Bürgern ebenso wie von den Kindergärten, Schulen und auch des Ältestenrates der Stadt.

Angesichts solcher Kehrtwenden muss man sich fragen: Haben diese Fraktionen überhaupt den Willen zu einer vertrauensvollen, lösungsorientierten Zusammenarbeit – mit der Stadtverwaltung, mit anderen Stadträten, mit der Bürgerschaft?

Was seit Längerem in den Stadtratssitzungen zu beobachten war, spricht leider eine andere Sprache. Sachlichkeit? Fehlanzeige. Konstruktiver Dialog? Kaum vorhanden.

Für uns als FWG ist es entscheidend, dass die Bürgerinnen und Bürger - vor allem jene, die die letzte Sitzung miterlebt haben – diese Entscheidung gründlich wirken lassen. Denn sie zeigt, wohin es führt, wenn parteitaktisches Denken und persönliche Befindlichkeiten über das Gemeinwohl gestellt werden.

Wir sind jedoch überzeugt: Es muss und kann gelingen, die Herausforderungen unserer Stadt in Zukunft gemeinsam weiter anzugehen. Aber dafür braucht es den Willen zur Zusammenarbeit - und den Mut, nicht nur zu reden, sondern auch zu handeln. Perspektivisch, sachlich, im Sinne Weidas.

Der Vorstand 26.05.2025

Familiennachmittag auf dem "Roten Hügel"

Am 21.05.2025 luden wir alle Kinder gemeinsam mit ihren Familien zu einem Familiennachmittag auf dem "Roten Hügel" ein.

Dort verbrachten wir gemeinsam mit drei Trainern des FC Thüringen Weida eine sportliche Stunde. Zusammen konnten wir verschiedene Ball- und Sportspiele ausprobieren, die den Kindern und Familien viel Spaß machten.



Wir bedanken uns herzlich bei den Co-Trainern Ben und Emil sowie den Trainern Micha, Lena und Martin, die sich Zeit für die Familien des Evangelischen Kindergartens "Sonnenschein" genommen haben! Ein großes Dankeschön geht auch an den FC Thüringen Weida, der uns diesen Nachmittag ermöglicht hat!

Danke sagt das Team des Evangelischen Kindergarten "Sonnenschein" Weida

Evangelisch-Lutherischer Kirchengemeindeverband Weida

Pfarramt Weida Kirchplatz 4, 07570 Weida,

Tel.: 036603 / 62593, Fax 41275. pfarramt.weida@ekmd.de

Pfarrer Sebastian Schäffner, Tel.: 01511/ 944 62 88, sebastian.schaeffner@ekmd.de

Sprechzeit Pfarramt montags 10:00-12:00 Uhr und nach Vereinbarung.

Kantor KMD Patrick Kabjoll, Tel.: 036603/71285, patrick.kabjoll@ekmd.de

Gemeindepädagogin Odette Schmidt, odette.schmidt@ekmd.de

Kirchbüro: Helena Geitel, helena.geitel@ekmd.de, www.ev-kirche-weida.de Geöffnet: Mo-Do 9:00-15:00 Uhr

Neue Bankverbindung Kirchengemeindeverband Weida: Kontoinhaber: Ev. Kirchenkreisverband Gera

IBAN: DE08 5206 0410 0005 0431 82, Verwendungszweck: 1045 KGV Weida + Ihre Kirchgemeinde / Verwendungszweck

Jahreslosung 2025

Prüft alles und behaltet das Gute!

1. Thessalonicher 5.21

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

Pfingstsonntag 08.06. Weida 10:00 Uhr Konfirmations-Gottesdienst für alle Kirchgemeinden

Pfingstmontag 09.06. Weida 10:00 Uhr ökumenischer Gottesdienst in der evang. Stadtkirche St. Marien, 17:00 Uhr Orgel-konzert mit Jakub Plewa.

Donnerstag 12.06.

Gottesdienste: Schömberg 18:00 Uhr, Schüptitz 19:00 Uhr

Freitag 13.06. Sirbis 18:00 Uhr Andacht

Samstag 14.06. Rohna 13:00 Uhr Trau-Gottesdienst, Grochwitz 17:15 Uhr Gottesdienst, Weida 18:00 Uhr Widenmusik I mit Singer-Songwriter Trailhead

Sonntag 15.06. Gottesdienste: Wetzdorf 10:00 Uhr, Steinsdorf 15:00 Uhr; Weida 14:00 Uhr Jubelkonfirmations-Gottesdienst für alle Kirchgemeinden in KGV Weida für Konfirmations-Jahrgänge 1965, 1975 und 2000 in der Stadtkirche St. Marien

Donnerstag 19.06. Köckritz 18:00 Uhr Gottesdienst

Freitag 20.06. Burkersdorf 10:00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim Samstag 21.06.

Frießnitz 10:00 Uhr FFW-Gottesdienst auf dem Sportplatz

Sonntag 22.06. Sirbis 09:00 Uhr Gottesdienst; Weida 10:00 Uhr Gottesdienst zu Taufgedächtnis der 2025 und 2020 Getauften; Schüptitz 16:00 Uhr Wohnzimmerkonzert bei Fam. Peuckert in der Scheune, Schüptitz 18

Mittwoch 25.06.

Burkersdorf 17:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Samstag 28.06. Weida 17:00 Uhr Sacred Concert mit Collegium Vocale, anschließend Sommerfest im Pfarrgarten, wir laden zum gemütlichen Beisammensein ein. Anmeldungen fürs Sommerfest bitte bis 24.06, ans Kirchbüro

Sonntag 29.06. Steinsdorf, Uhlersdorf 15:00 Uhr Gottesdienst

Begegnungen und Treffs

Konfirmandenstunde in Weida: Die Konfirmanden 2026 (7. Klasse) treffen sich 2-wöchentlich donnerstags (außer in den Ferien) 16:00 -17:30 Uhr im Jugendraum an der Stadtkirche Weida.

Krabbelgruppe: Im Evang. Kindergarten Sonnenschein für Kinder, die noch nicht in den Kindergarten gehen, jeden ersten Mittwoch des Monats 15 - 16 Uhr, An der Papiermühle 10A in Weida

Kindernachmittag der Klassen 1 - 6

an jedem Dienstag 15.30 Uhr (außer in den Ferien)

Frauenkreis Weida: Nächstes Treffen am Mittwoch, 18.06. schon um 14 Uhr. Wir wollen nach Schüptitz fahren, die wunderbare Wehrkirche bestaunen, eine Andacht feiern und anschließend nach Hohenölsen in die Eisdiele zum Kaffeetrinken

Frauenkreis Steinsdorf: Treff jeden 1. Mittwoch des Monats, 14:00 Uhr

Frauenkreis Frießnitz: Treff ieden 1. Mittwoch des Monats. 14:00 Uhr

Gemeindenachmittag Niederpöllnitz

Am letzten Mittwoch des Monats 14:30 Uhr. Nächster Treff 25.06.

Seniorentanz / Erlebnistanz Weida

jeden 2. und 4. Dienstag des Monats um 16:00 Uhr im Luthersaal

Kirchenmusik-Proben

Kirchenchor dienstags 20:00 Uhr; Posaunenchor mittwochs 18:30 Uhr, freitags 19:00 Uhr; Gospelchor mittwochs 20:00 Uhr; Flötenkreis freitags 18:00 Uhr; Kirchenchor Sirbis montags 19:30 Uhr

Unsere Website www.ev-kirche-weida.de und "Ev. Gemeindeverband Weida" auf facebook stehen Ihnen zur Verfügung. Weitere aktuelle Informationen finden Sie in unseren Schaukästen.



Abonnieren Sie auch gern den Whats-App-Kanal der Kirchgemeinde. Scannen Sie dazu den QR-Code:

Evangelischer Kindergarten "Sonnenschein"

An der Papiermühle 10a, 036603/62611, Leiterin: Nicole Ullrich

DO Diakonie Ostthüringen gem. GmbH Kontakt- und Beratungsstelle für ambulante Hilfen Kirchplatz 5, 07570 Weida, Ihre Ansprechpartnerin: Frances Friedrich, Kontakt: 0365 – 22 5 11 und f.friedrich@diako-thueringen.de, www.diako-thueringen.de

100 Jahre Posaunenchor Weida – was für ein Jubiläumswochenende

Vom Freitag, dem 16. Mai, bis Sonntag, dem 18. Mai 2025, feierte der Posaunenchor Weida ein großes musikalisches Fest zu seinem 100-jährigen Bestehen. Viele wurden eingeladen und viele sind gekommen.

Am Freitagabend erklang eine Serenade im Weidaer Semmelweispark. Weit über einhundert Besucherinnen und Besucher kamen mit ihren Sitzgelegenheiten zum "Klappstuhlkonzert" auf die Wiese im Park. Besonders begehrt waren die Plätze unter den Bäumen, denn der Himmel verfinsterte sich zusehends. Trotz einsetzendem Regen hielten sowohl Musikerinnen und Musiker als auch das Publikum durch. Dabei spannte sich der musikalische Bogen von der Renaissance über den Barock bis hin zum "Kleinen grünen Kaktus" und One Moment in Time. Schon hier konnte der Weidaer Posaunenchor seine Vielfältigkeit unter Beweis stellen.



Ein besonderer Höhepunkt des Wochenendes war das Jubiläumskonzert am Samstag in der Weidaer Stadtkirche. Die Weidaer Bläserinnen und Bläser hatten zu diesem Konzert die Posaunenchöre der Umgebung eingeladen, so dass am Ende rund 70 Aktive die Weidaer Stadtkirche mit geradezu sinfonischen Klängen füllten. Und was da alles geboten wurden: barocke Pracht, Swing, Bigbandsound, Filmmusik, Bachchoral und und und ...

Viele der Anwesenden, sowohl aus dem Publikum als auch von den Musikern haben im Anschluss gesagt, dass sie so etwas noch nicht miterleben durften. Da sieht man wieder, Weida kanns halt!

Nach dem Konzert ging es dann zur Party in den Pfarrgarten.

Abgeschlossen wurde das Festwochenende mit einem Gottesdienst am Sonntag. Dazu waren extra Superintendent Hendrik Matten-klodt aus Gera und Landesposaunenwart Frank Plewka angereist. Superintendent Mattenklodt hielt die Predigt und Landesposaunenwart Plewka überreichte Urkunden, sowohl dem gesamten Chor zum Jubiläum als auch einzelnen Musikerinnen und Musikern für ihr langjähriges Engagement. Es ist gut, dass solche Menschen geehrt werden, die sich in ihrer Freizeit für die Musik und andere einsetzen. Es gibt sie eben doch noch, die Menschen, die sich für die gute Sache einsetzen.

Und nun geht es für den Chor weiter – zwar 100 Jahre alt, aber kein bisschen leise.

Orgelkonzert am Pfingstmontag

Am Pfingstmontag, 9. Juni 2025, gastiert der junge polnische Organist Jakub Plewa um 17:00 Uhr in der Weidaer Stadtkirche.

Auf dem Programm stehen Werke von Georg Böhm, Johann Sebastian Bach, August Gottfried Ritter, besonders gespannt können die Zuhörer auf Musik der selten zu hörenden Komponisten Johann Gottfried Müthel, Mieczysław Surzyński und John Weaver sein. Jakub Plewa stammt aus Kattowitz und bekam durch die katholische Kirchgemeinde in Weida Kontakt zu unserer Stadt. Der Eintritt ist frei.

Freitag, 13. Juni 2025, 17:00 Uhr, Stadtkirche

Musikalische Jahresreise mit der Förderschule "Schule an der Weida"

Kommen Sie mit auf eine musikalische Reise durch das Jahr. Die "Schule an der Weida" präsentiert Ihnen ein Klangerlebnis der besonderen Art.

Samstag, 14. Juni 2025, 18:00 Uhr, Ruine der Weidaer Widenkirche

WidenMusik I - Trailhead

Der Singer-Songwriter Tobias Panwitz, alias Trailhead, nimmt uns mit seinen Liedern mit auf seine Wege durch die Welt. Bei schlechtem Wetter findet das Konzert in der Stadtkirche statt.

In der Pause bieten wir wieder ein Glas Wein etc. an. Der Eintritt ist frei.

Sonntag, 22. Juni 2025, 16:00 Uhr

Wohnzimmerkonzert V – Posaunenchor

Bei Familie Peuckert in der Scheune, Schüptitz Nr. 18, Schüptitz

Zugegeben, das "Wohnzimmer" fällt diesmal etwas größer aus – die musikalische Gruppe aber auch. Der Posaunenchor zeigt einen Querschnitt seiner musikalischen Bandbreite. Vom Choral bis zum Swing ist für jeden etwas dabei. Auch hier gibt es wieder etwas zum Mitmachen, so kann man z.B. sein Können auf einer Schlauchtrompete versuchen.

Samstag 28. Juni 2025, 17:00 Uhr, Stadtkirche Sacred Concert" von Duke Ellington

Auch in diesem Jahr laden wir zu einem besonderen Konzert im Juni in die Weidaer Stadtkirche ein. Das "Collegium Vocale" der Uni Jena führen zusammen mit der JenaBigBand und der Sopranistin Julia Preußler unter der Leitung von Fabian Pasewald das "Sacred Concert" von Duke Ellington auf.



Das "Sacred Concert" ist ein bedeutendes Werk des Jazz-Komponisten Duke Ellington, das Elemente des Gospels, der Blues-Tradition und des Jazz vereint. Inhaltlich präsentiert es einen universellen Friedenswunsch, der durch die musikalische Fusion aus den swingenden Grooves Ellingtons und dem eindrucksvollen Chorklang des Vokalensembles zum Ausdruck gebracht

Der Eintritt ist frei, anschließend sind die Besucher noch in den Pfarrgarten eingeladen.

KMD Patrick Kabjoll - Landeskantor im Bischofssprengel Erfurt

TuS Osterburg 90 Weida e.V. / Abt. Taekwondo



Herausforderung für Weidaer Taekwondoin

Der Thüringenpokal ist nicht nur eins der sieben Ranglistenturniere des Bundesverbandes (DTU), sondern mittlerweile auch eines der größten Taekwondo-Turniere in Thüringen.

Wie schon beim letzten Mal fand dieser hochrangige Wettkampf in der Geraer Panndorfhalle statt. Da für eine Veranstaltung solcher Größe zahlreiche Helfende benötigt werden, schlossen sich die TKD-Abteilungen aus Zwötzen, Ronneburg und unser Team als Ausrichter zusammen. Bereits am Vorabend des Turniers, am Freitag (9. Mai), zeigte sich beim Aufbau, dass viele Hände benötigt werden. Trotz der knapp 30 Helfenden benötigte es über 2 Stunden, bis die Halle so vorgerichtet war, wie man es sich vorgestellt hatte.

Am Samstag (10.05.) hieß es zeitig aufstehen, denn bereits 7.30 Uhr mussten alle vor Ort sein, da die Teams für den Tag eingeteilt und die entsprechenden Aufgaben besprochen wurden. Als die Turnierleitung darüber informierte, dass 350 Teilnehmende aus 97 Vereinen der ganzen Republik angereist waren, war uns klar, es wird ein anstrengender Tag werden. Neben den wiederum zahlreichen Helfenden waren aus unserer Abteilung auch Sportler/innen in den Kampfrichter-Teams aktiv. An und auf den Wettkampfflächen standen unsere Landeskampfrichter/in Emily Buchholz, Elias Voigtmann und Patryk Cwik. Als technische Unterstützung kamen Linnea Hartmann, Til Winkler und Odin Penzel zum Einsatz. Aufgrund des Einsatzes als einer der Ausrichter, konnten wir leider keine Kämpfer/innen an den Start schicken.

Insgesamt verlief das Turnier sehr gut, allerdings hatten unsere Helfer/innen auch alle Hände voll zu tun, damit dies so war. Und so konnten wir nach dem Abbau die Halle noch bei Tageslicht verlassen. Erwähnt sei noch, dass es in unserer Abteilung auch viele fleißige Kuchenbäcker/innen gibt, die für die zahlreichen leckeren Gebäcke sorgten, die im Verlauf des Wettkampfes bis zum letzten Stück verkauft wurden. Ein großes Dankeschön noch einmal an: Carmen, Rico und René Richter; Ian und Odin Penzel; Helena und Sebastian Loch; Emily und Sophie Buchholz; Elias Voigtmann, Linnea Hartmann, Lisa und Jamal Felgner; Jocelyn Bordon, Linus Lützkendorf, Marie-Luise Heinrich, Jan Kaufmann, Til Winkler, Valentina Schaller, Zoey-Noelle Dömming, Patryk Cwik, Lena Kaufmann, Sigmar Strobel, Fam. Stöckel, Fam. Bergner, Fam. Geitel und Fam. Hoyer.

Da im Sport der Sonntag nicht unbedingt zu den freien Tagen zählt, fand direkt nach dem Turnier, am 11.05., der Vorbereitungslehrgang für die Schwarzgurtprüfung in der Halle des Weidaer Gymnasiums statt. Auch hier waren wir Ausrichter und hatten einige Teilnehmende dabei. Neben unserem Trainer René Richter, der als Referent eingeladen war, wollten sich Linnea Hartmann, Til Winkler und Ian Penzel wichtige Infos und Hinweise für die am 14. Juni stattfindende Landesdanprüfung holen. Diese wird im Übrigen in selbiger Halle stattfinden. Um allen die entsprechenden Rückmeldungen geben zu können, brauchte es Zeit und so ging diese Veranstaltung bis 16.00 Uhr. Nun ist es an den Sportler/innen die verbleibenden Wochen für die zielgerichtete Vorbereitung zu nutzen.



Die Teilnehmenden des Dan-Vorbereitungslehrganges.

Schon eine Woche später begaben wir uns auf den Weg nach Hildburghausen, um am Wettkampflehrgang für "Anfänger" teilzunehmen. Dieser wurde von der Sportjugend um Sophie Buchholz, Odin Penzel und René Richter (alle Weida) initiiert. Insgesamt 50 kleine und größere Sportler/innen bis maximal Grüngurt und ohne Wettkampferfahrung waren angereist. Als Referenten standen die wettkampferfahrenen Trainer Sebastian Große (Meiningen) und René Richter zur Verfügung. Auch unsere Landeskampfrichter/in Emily Buchholz und Patryk Cwik gaben ihr Wissen rund um das Regelwerk an die Teilnehmenden weiter. Sophie und Odin vermittelten die Werte der Sportjugend und sprachen zum Verhalten bei Wettkämpfen.

Neben Ian Penzel und Til Winkler, die für den sportlichen Teil als Unterstützung der Referenten zur Verfügung standen, hatten wir mit Annabelle Bergner, Lena Köhler, Norbert Schobert, Leon Schürer, Philian und Emilian Rother und Julian Hoyer einige Sportler/innen dabei. Alle Teilnehmenden waren mit Engagement und Spaß bei der Sache. Egal ob beim "Step-Sparring", dem "Pratzen-Sparring" oder dem "Spiel-Sparring", alle machten sehr gut mit.



Montag bis Freitag: 9.00 bis 13.00 Uhr Samstag: 9.00 bis 12.00 Uhr

kreative Festtagsfloristik • Tischdekoration • Topfpflanzen für drinnen und draußen • Fleurop-Service und Geschenkkartenwelt • Hochzeitsfloristik • Trauerfloristik

Brüderstraße 14 · 07570 Weida · Telefon: 03 66 03 / 6 26 69

Zum Abschluss durften sich alle an den elektronischen Westen probieren, um festzustellen, dass man da doch genau, schnell und kraftvoll kicken muss, damit das System eine Punktwertung anzeigt. Nach gut 5 Stunden wurde der Lehrgang pünktlich beendet, mit dem Wunsch und der Hoffnung verbunden, den Teilnehmenden Lust auf den Wettkampf gemacht zu haben.

Taekwondo Team Weida

Weitere Infos unter www.tkd-weida.de





Das Gute-Taten-Abo – nachhaltige Hilfe, die ankommt



Auch in Ostthüringen soziale Projekte der Johanniter unterstützen

Mehr als 1,2 Millionen Menschen unterstützen die Arbeit der Johanniter bundesweit bereits regelmäßig mit ihrer Fördermitgliedschaft.

Mit dem neuen Gute-Taten-Abo möchten die Johanniter noch mehr Menschen dafür gewinnen, langfristig Gutes zu tun – auch hier in Ostthüringen. Denn viele der Hilfsprojekte vor Ort leben von regelmäßiger Unterstützung.

Hilfe, die bleibt - in der Region und darüber hinaus

Ob Rettungsdienst, Bevölkerungsschutz, Erste-Hilfe-Kurse oder Jugendarbeit – viele Angebote der Johanniter im Regionalverband Ostthüringen sind nur möglich, weil Menschen dauerhaft spenden. Das Gute-Taten-Abo schafft dafür eine einfache, verlässliche Struktur: Mit einem festen monatlichen Beitrag ermöglicht es langfristige Hilfe und gibt Projekten die Planungssicherheit, die sie brauchen.

Katastrophenschutz Altenburger Land und Saale-Orla-Kreis

Der Katastrophenschutz im Regionalverband Ostthüringen sorgt für schnelle und koordinierte Hilfe bei Großschadensereignissen und Katastrophen. Mit einem engagierten Team aus ehrenamtlichen Helfern und speziell ausgerüsteten Fahrzeugen bietet der Katastrophenschutz effektive Notfall- und Versorgungsdienste. Die Johanniter sind rund um die Uhr im Einsatz und gewährleisten, dass Menschen in Krisensituationen schnell Hilfe erhalten. Durch regelmäßige Schulungen und Übungen bleibt die Einsatzbereitschaft stets hoch. Das Gute-Taten-Abo unterstützt diese wichtige Arbeit, indem es die notwendige Ausrüstung und Fortbildung finanziert.

Rettungshundestaffel Jena

Die Rettungshundestaffel Jena der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. sucht mit speziell ausgebildeten Hunden nach vermissten Personen. Das Einsatzgebiet geht dabei weit über Jena hinaus. Die Staffel ist rund um die Uhr und bei jedem Wetter im Einsatz, um schnell große Flächen zu durchsuchen. Mit Ihrer Hilfe kann die Staffel moderne Ausrüstungen und Trainingsmöglichkeiten finanzieren. Das Gute-Taten-Abo sorgt dafür, dass die Einsatzfähigkeit und Sicherheit der Hunde und Helfer langfristig gesichert bleibt, um effektiv helfen zu können.

Sambagruppe Como Vento

Durch Ihre Hilfe können wir weiterhin bis zu 60 Kinder und Jugendliche unterschiedlichster sozialer Herkunft sowie mit und ohne körperliche oder geistige Einschränkungen kostenfreie Freizeitangebote bieten, Instrumente zur Verfügung stellen und Auftritte wie das Coburger Sambafestival oder die Altenburger Sambanacht realisieren.

Mit ihrem Motto "Inklusion ohne Diskussion" zeigt Como Vento eindrucksvoll, wie Musik Menschen verbindet und Barrieren überwindet. Ihre Unterstützung ermöglicht es, sowohl Kindern als auch Jugendlichen eine Plattform zu bieten, auf der sie ihre Talente entfalten und Teil einer starken Gemeinschaft werden können. Mit dem Gute-Taten-Abo können Sie ein starkes Zeichen für Zusammenhalt und Lebensfreude setzen!

Ersthelfer von morgen in Ostthüringen

Durch das Engagement unserer jungen Ersthelfer von morgen lernen Kindergartenkinder und Grundschüler nicht nur, in Notfallsituationen richtig zu handeln, sondern sie übernehmen auch Verantwortung für ihre Spielgefährten. Sie sind die ersten kleinen Helfer bei Unfällen oder gesundheitlichen Problemen und tragen so aktiv zur Sicherheit in ihrem Umfeld bei.

Dieses Engagement fördert nicht nur ihre Erste-Hilfe-Kompetenzen, sondern auch ihr Selbstbewusstsein, ihre Teamfähigkeit und ihren Sinn für Solidarität.

Ihr Gute-Taten-Abo ermöglicht es uns, das Angebot "Ersthelfer von morgen" weiter auszubauen und die Ausrüstung sowie die Schulungen der Nachwuchsretter auf einem hohen Standard zu halten. Mit Ihrer Unterstützung können wir neue Erste-Hilfe-Materialien

bereitstellen, Fortbildungen anbieten und sicherstellen, dass unsere jungen Helfer bestens auf Verletzungen vorbereitet sind.

Ein Beitrag, der wirklich zählt

Im Gegensatz zu klassischen Abos ist das Gute-Taten-Abo eine Entscheidung fürs Mitgefühl. Fördermitglieder können sich sicher sein, dass ihr Beitrag genau dort wirkt, wo Hilfe dringend benötigt wird – bei Menschen in Not. Und das nicht nur in der Region, sondern auch in nationalen und internationalen Katastrophen- und Krisengebieten.

"Das Gute-Taten-Abo ist für uns mehr als ein neuer Name. Es macht klar: Wer regelmäßig hilft, verändert dauerhaft etwas – auch direkt hier in Gera. Ohne unsere Fördermitglieder könnten viele unserer Angebote gar nicht bestehen", so Uwe Werner, Regionalvorstand der Johanniter in Ostthüringen.

Gemeinsam stark – für eine solidarische Gesellschaft

Das Gute-Taten-Abo ist unkompliziert, flexibel kündbar – und ein starkes Zeichen für eine mitfühlende Gesellschaft. Jeder Beitrag zählt, jeder Beitrag hilft. Mit dem Gute-Taten-Abo setzen Fördermitglieder ein Zeichen: für Mitmenschlichkeit, Verlässlichkeit und gelebte Nächstenliebe.

Zur Mittelverwendung der Johanniter-Unfall-Hilfe

Die Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. ist als gemeinnütziger und mildtätiger Verein anerkannt. Über den Mitgliedsbeitrag erhalten die Förderer jährlich eine Spendenbescheinigung, die mit der

Steuererklärung beim Finanzamt eingereicht werden kann. Das Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI) prüft regelmäßig und bestätigt jährlich mit dem DZI-Spendensiegel, dass die erhaltenen Spenden einen gemeinnützigen Zweck erfüllen und die Johanniter transparent, wirtschaftlich sparsam und leistungsfähig arbeiten, sowie wahrhaftig und transparent über die Mittelverwendung informieren.

Eine wesentliche Voraussetzung für den Erhalt des Spenden-Siegels ist ein angemessen niedriger Anteil der Werbe- und Verwaltungskosten an den Gesamtausgaben.

Über die Johanniter-Unfall-Hilfe

Die Johanniter-Unfall-Hilfe ist mit rund 31.000 Beschäftigten, mehr als 46.000 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern und 1,2 Millionen Fördermitgliedern eine der größten Hilfsorganisationen in Deutschland und zugleich ein großes Unternehmen der Sozialwirtschaft. Die Johanniter engagieren sich in den Bereichen Rettungs- und Sanitätsdienst, Katastrophenschutz, Betreuung und Pflege von alten und kranken Menschen, Fahrdienst für Menschen mit eingeschränkter Mobilität, Arbeit mit Kindern und Jugendlichen,

Hospizarbeit und anderen Hilfeleistungen im karitativen Bereich sowie in der humanitären Hilfe im Ausland.

Auf die richtige Sitzeinstellung kommt es an

DEKRA Niederlassungsleiter: Nur dann optimaler Schutz durch das Zusammenspiel von Airbag und Sicherheitsgurt



Wer sich im Auto ans Steuer setzt, justiert meistens ganz selbstverständlich Fahrersitz, Lenkradposition und Rückspiegel. Die Füße sollen die Pedalerie, die Hände das Lenkrad gut in Reichweite haben. In der Regel bedeutet das: Die Sitzposition entspricht ungefähr dem, was bei einem Unfall für den optimalen Schutz durch das Zusammenspiel von Airbag und Sicherheitsgurt nötig ist. Doch nicht nur auf dem Fahrersitz ist die richtige Sitzeinstellung entscheidend für die Sicherheit. Das gilt mindestens genauso auf der Beifahrerseite, erklären die Sachverständigen von DEKRA auf Basis von gezielten Crashtests.

"Die Tests zeigen sehr eindrücklich, welchen Einfluss die individuelle Anpassung der Sitzposition an den Körperbau auf die Unfallfolgen hat", so Christian Dubiel, Leiter der DEKRA Niederlassung in Jena. "Bei falscher Sitzposition geht der Schutz durch Gurt und Airbag weitgehend verloren."

In drei Versuchen wurden drei baugleiche Fahrzeuge mit jeweils drei unterschiedlich großen Dummys gecrasht. An Bord waren der so genannte "50-Prozent-Mann" (175 cm Körpergröße, 78 kg Gewicht), die "5-Prozent-Frau" (154 cm, 52 kg) und ein Prototyp des Herstellers Humanetics. Dieser "Elderly Dummy" (161 cm, 73 kg) stellte mit seiner veränderten Verteilung der Körpermasse eine ältere Frau dar.

Die drei Dummys saßen bei jedem der drei Crashversuche im Wechsel auf dem Fahrersitz, auf dem Beifahrersitz und auf der Rückbank. Dabei wurde der Fahrersitz jeweils individuell so eingestellt, dass Pedale und Lenkrad gut erreichbar waren. "Der Beifahrersitz blieb dagegen bei allen drei Versuchen in einer mittleren Position", erklärt der DEKRA Experte. "Diese Position hatten wir zuvor durch eine eigene Erhebung in realen Pkw sowie durch eine Auswertung von Unfalldaten als die Einstellung ermittelt, die in der Realität am häufigsten ist."

Insbesondere auf der Beifahrerseite ergaben die Crashtests erhebliche Unterschiede bei den Unfallfolgen. "In der mittleren Sitzposition zeigte sich nur für den ,50-Prozent-Mann' ein gutes Zusammenspiel des Rückhaltesystems aus Sicherheitsgurt und Airbag", so der DEKRA Sachverständige. "Für die ,5-Prozent-Frau' hätte die beste Sitzposition zum einen höher, zum anderen aber deutlich weiter vorn gelegen. "Beim "Elderly Dummy" führte der tiefere Körperschwerpunkt zu einem stärkeren Eindringen des Dummys in die Sitzfläche, so dass er beim Aufprall unter dem Beckengurt hindurchtauchte.

"Dieses so genannte 'Submarining' erlebt man auch dann, wenn die Rückenlehne zu flach eingestellt ist", erklärt der DEKRA Fachmann. "Sowohl der Schultergurt als auch der Beckengurt können dann ihre Rückhaltewirkung nicht im nötigen Maß entfalten. Um es klar und deutlich zu sagen: Liegen und Lümmeln sind für Beifahrer im Ernstfall lebensgefährlich."

Und noch eine Warnung ist dem DEKRA Niederlassungsleiter besonders wichtig: "Wenn Beifahrerinnen und Beifahrer die Füße auf dem Armaturenbrett ablegen, kann das bei einem Unfall schwerste Verletzungen verursachen", erklärt er. "Falls in dieser Position der Airbag auslöst, werden die Knie Richtung Kopf geschleudert, der Beckengurt hat keinen Halt an den Beckenknochen und kann tief in den Bauchraum eindringen. Die Füße sollten unbedingt im Fußraum bleiben."

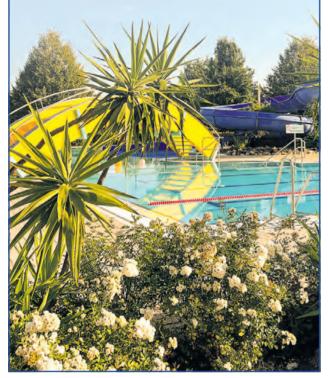
Wie also sieht die richtige Sitzeinstellung auf der Beifahrerseite aus? "In Längsrichtung sollte der Sitz nur so weit nach hinten verstellt sein, dass der Abstand zwischen Knien und Handschuhfach etwa drei Finger breit ist", sagt der DEKRA Experte. Wichtig ist auch die Sitzhöhe, die sich in vielen modernen Fahrzeugen ebenfalls einstellen lässt. "Hier gilt dasselbe wie für den Fahrer: Augenhöhe ist etwa auf der halben Höhe der Windschutzscheibe." Die Rückenlehne sollte möglichst aufrecht stehen, so dass die Schultern Kontakt zur Lehne haben. Was die Einstellung der Kopfstütze angeht, rät der DEKRA Sachverständige: "Der Abstand zwischen Kopfstütze und Kopf sollte möglichst gering sein. Die Oberkante der Kopfstütze liegt eher hoch, im Idealfall ungefähr an der Oberkante des Kopfes."

Detlef Untermann Pressebeauftragter DEKRA für Ostdeutschland

Badespaß im Freibad Weida

Hauptsaison Juni-August Montag-Sonntag: 9.00-19.00 Uhr

Vor- und Nachsaison Mai und September Montag - Sonntag 11.00-18.00 Uhr





IG Radverkehr Weida & Umgebung informiert Weida beteiligt sich am STADTRADELN 2025

Nun ist es amtlich, die Stadt Weida beteiligt sich in diesem Jahr am STADTRADELN, einer Aktion von Klima-Bündnis Services. Unser Dank geht an die Stadtverwaltung, die unsere Kommune beim STADTRADELN angemeldet hat. Ohne Anmeldung und Anmeldegebühr geht es nicht, denn die Aktion braucht eine Koordination vor Ort. Wir unterstützen, indem wir uns mit einem Betrag von 120,00 EUR an der Anmeldegebühr beteiligen.

STADTRADELN trägt die Idee, dass viele Wege mit dem Rad erledigt werden können. Im Aktionszeitraum, der am 2. August beginnen und 21 Tage betragen wird, können das die gemeldeten Teams beweisen. Jeder Kilometer zählt, wenn Radlerinnen und Radler miteinander im Wettbewerb stehen. Die gesammelten Kilometer zählen natürlich auch für unsere Stadt, die sich mit den teilnehmenden Kommunen misst. Wir laden Sie ein, sich zahlreich am STADTRADELN zu beteiligen! Weitere Informationen folgen.

Öffentliche Radtour über Auma-Weida-Tal Radweg

Unsere Radtour führte uns am 17. Mai 2025 von Weida bis kurz vor Triptis über den Auma-Weida-Tal Radweg. Dieser Freizeitradweg soll eine Verbindung zwischen den touristischen Radwegen im Elstertal und Saaletal herstellen und wird nun hoffentlich bald mit einer Beschilderung auf sich aufmerksam machen.

Mit dem Rad erkundeten wir die künftige Streckenführung vorbei am Semmelweispark, hoch zur Osterburg, weiter bis nach Gräfenbrück und hinter Gräfenbrück auf der Forststraße Richtung Staitz, dann rechts ab in Richtung Wöhlsdorf. Bei einer Rast in der Gaststätte "Zur Tränksmühle" sammelten wir Ideen für künftige Aktivitäten.

Weiter ging es dann über Tischendorf bis kurz vor Triptis, wo dieser Freizeitradweg, der an der Orlaquelle beginnen oder enden wird, je nachdem, in welche Richtung man radelt. Zurück nach Weida ging es über Braunsdorf, Wetzdorf, Niederpöllnitz, Neundorf, Grochwitz und an der Aumatalsperre vorbei. Eine erlebnisreiche Radtour durch unsere wunderschöne Heimat!

Einladung zum Radlerstammtisch am 19. Juni 2025

Zu unserem nächsten öffentlichen Treffen am Donnerstag, 19. Juni 2025, ab 18:30 Uhr in der Klosterschänke laden wir Sie recht herzlich ein. Wir freuen uns auf interessante Diskussionen, sind gespannt auf Ihre konstruktiven Ideen!

Sollten Sie verhindert sein und möchten sich trotzdem einbringen, dann nehmen Sie gern über die Mailadresse ig.radverkehr.weida@t-online.de Kontakt mit uns auf.

Ihre IG Radverkehr Weida & Umgebung

TAXI-GÖBEL

Taxi-, Kranken-, Zubringer- und Kleinbusfahrten

T (03 66 03) 45 45 0

Fax: (03 66 03) 45 45 2

Mathias Göbel 07570 Weida, Rudolf-Alander-Straße 24 07545 Gera, Heinrichstraße 76 · Tel. (03 65) 88 19 49

Herzliche Wohngemeinschaft bietet:

möbliertes Appartment mit Betreuung, Mahlzeiten und Aktivitäten in grüner Umgebung ab 1. Juli in Waltersdorf an.



07589 Lindenkreuz OT Waltersdorf

a 0151 / 176 56 926

SCHWALBENNEST

www.schwalbennest-wg.de







Ihr regionaler Partner für Photovoltaik im Landkreis Greiz

Nutzen Sie die Kraft der Sonne! Wir bieten Ihnen professionelle Beratung, Planung und Installation von Photovoltaikanlagen - individuell auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt.

Unsere Leistungen für Sie:

- Persönliche Vor-Ort-Beratung
- Planung und Installation moderner PV-Anlagen
- Wartung, Reinigung & Optimierung / Erweiterung bestehender Anlagen

Warum wir?

Regional & zuverlässig Maßgeschneiderte Lösungen Kompetente Fachkräfte & hochwertige Komponenten

Jetzt informieren und langfristig profitieren!

Rufen Sie uns unverbindlich an: 036604/208690 oder mailen Sie uns: pv-service@ge-et.de





Wärmepumpen Inh. D. Schart

Am Mäderteiche 58 Solaranlagen 07570 Burkersdorf

Öl- Gasbrennwerttechnik Tel. 03 66 03 - 64 961

Pelletanlagen mobil 0172 - 36 32 868

E-Mail: waermetechnik-schart@gmx.de Kundendienst

WEIDA I HARTH-PÖLLNITZ



Stadt Weida vor gravierendem Schaden bewahrt...

...der durch vergaberechtliche Verstöße der Stadt bei Auszahlung der Fördermittel entstanden wäre.

Fakten zum "Treff der Generationen", die zum gegenwärtigen Zeitpunkt gegen die Realisierung des Projekts sprechen.

Fakt ist: Bei allen bisherigen Schritten zur Realisierung des Projekts hat die Stadt vergaberechtliche Vorgaben nicht eingehalten und damit erheblich gegen die geltenden Regeln des Vergaberechts verstoßen.

Folge: Von einer drohenden Rückzahlung der Fördermittel hätte die Stadt bei Realisierung des Projekts auszugehen.

Vergaberechtliche Verstöße der Stadt:

Keine Planerauswahl! (eine schriftliche Bestätigung der Stadtverwaltung liegt uns vor) Bisher hat die Stadt insgesamt 45.000 EUR nur für Planungsleistungen ausgegeben. Die Stadt hat keine vergaberechtlich korrekte Planerauswahl durchgeführt.

= Verstoß gegen die geltenden Regeln des Vergaberechts!

<u>Damit:</u> Keine ordnungsgemäße Planervergabe!

Die Planungsleistungen vergab der damals amtierende Bürgermeister direkt. Die Kosten hat die Stadt nicht hinterfragt oder geprüft. Hierdurch verstieß die Stadt zum einen gegen die geltenden Regeln des Vergaberechts als auch den Grundsatz der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit. Dass die Stadt die Auftragssumme in Teilbeträge aufteilte, ist ebenfalls rechtwidrig. Der Stadtrat wurde nicht transparent eingebunden! Die Vergabe des Planungsauftrages war rechtswidrig. Somit = Verstoß gegen die geltenden Regeln des Vergaberechts!

- Beschränkte Ausschreibung der Bauleistung
- Freihändige Vergabe der Bauleistung
 - Die Stadt war nicht ermächtigt, die Bauleistung freihändig zu vergeben.
 - = Verstoß gegen die geltenden Regeln des Vergaberechts!

Fazit: Alle bisherigen Schritte der Stadt zur Realisierung des Vorhabens "Treff der Generationen" sind als rechtswidrig einzustufen. Die Verstöße gegen die geltenden Regeln des Vergaberechts bedeuten: Mit Rückzahlung von Fördermitteln wäre mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit zu rechnen! Der Fördermittelgeber kontrolliert das Vergabeverfahren, wenn er die Verwendung der Fördermittel überprüft.

Verwaltungsgerichte haben bereits entschieden: Schon ein Verstoß gegen vergaberechtliche Vorschriften führt zu einem Erstattungsanspruch des Fördermittelgebers!

Somit: Die Ablehnung des Beschlusses zur Vergabe der Bauleistungen für das Projekt hat die Stadt vor einem Schaden in Höhe von 183.000 EUR bewahrt!

In der Stadtratssitzung am 22. Mai 2025 haben wir klargemacht, dass an dem Projekt festhalten werden soll.

Aktuelles Problem: Durch die bisherigen Fehler der Stadt entstünde der Stadt ein gravierender Schaden durch die drohende Rückzahlung der Fördermittel.

Ausblick: Wenn alle vergaberechtlichen Schritte zur Realisierung des Vorhabens ordnungsgemäß durchgeführt werden, steht dem Vorhaben nichts im Weg Bedeutet:

- Ordnungsgemäße Planerauswahl- und vergabe
- Ordnungsgemäße Vergabe der Bauleistungen
- Neubeantragung der Fördermittel

Wir stehen aufgrund der dargelegten Fakten zur Ablehnung der gegenwärtigen Realisierung des

Zudem: Die Sicherheit und Erhaltung der Kindertagesstätten der Stadt hat Vorrang gegenüber einer freiwilligen Umgestaltung einer Sport- und Freizeitfläche.

Daher fordern wir: Die durch Kitas "gespendeten" Beträge in Höhe von 33.000 EUR sind den Kitas zurückzugeben. Die vom Land für die Kitas pro Kind gewährten Infrastrukturpauschalen sind vorrangig und zweckgebunden für die Kindertagesbetreuung sowie die Ausstattung und Werterhaltung zu verwenden (siehe § 31 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 ThürKigaG).

Ihr Vorstand und die Stadtratsfraktion der CDU Weida/ Harth-Pöllnitz

Torreiches letztes Heimspiel der Saison

Christopher Lehmann trifft dreimal, Oliver Peuker zweimal erfolgreich

FC Thüringen Weida – Spielvereinigung Geratal 6:3 (4:2) Zum letzten Heimspiel der Saison 2024/25 trat der Tabellenzehnte Spielvereiningung Geratal auf dem Roten Hügel an. Trotz schweißtreibender Temperaturen sahen die leider nur wenigen Zuschauer eine torreiche, gutklassige und faire Partie. Regionalligaschiedsrichter Matthias Lämmchen aus Meuselwitz kam ohne Gelbe Karten aus.

Zunächst hatten beide Teams gute Möglichkeiten zur Führung. Aber Sevcuks, Peuker, Graham und auf der anderen Seite Kirchner vergaben. In der letzten Viertelstunde der 1. Halbzeit fielen dann sechs Treffer. Oliver Peuker wurde steil geschickt und ließ Torwart Kunth mit einem platzierten Schuss keine Abwehrmöglichkeit. Aber die Gäste glichen aus, als Wendelin Fischer flach ins lange Eck traf. Vom Anstoß weg die erneute Weidaer Führung. Eine präzise Eingabe von der Grundlinie verwertete Christopher Lehmann völlig freistehend per Kopf. Erneut war es Fischer, der diesmal unter die Latte traf, es stand 2:2. Noch vor der Pause zwei weitere Weidaer Treffer. Ilja Sevcuks gelang ein sehenswertes Tor. Er schlenzte den Ball von der Strafraumgrenze ins Tordreieck. Mit dem letzten Angriff der 1. Halbzeit das 4:2, erneut war Lehmann, diesmal im Nachfassen, erfolgreich.

Der 2. Durchgang begann mit einem Fernschuss der Gäste, den Haase abwehrte. Dann ein Solo von Hugh Graham fast über den ganzen Platz. Seine Flanke verwertete Öliver Peuker mit einem gekonnten Heber. Mit nun 22 Treffern hat er sich damit in der Torschützenliste der Landesliga etwas abgesetzt. Das 6:2 war erneut Lehmann vorbehalten, der in die lange Ecke traf und damit sein 10. Saisontor erzielte. Dem eingewechselten Marlon Brömel gelang dann der Endstand zum 6:3, als er den nun im Weidaer Tor stehenden Björn Stegemann ausgespielt hatte. Fast noch das 7. Weidaer Tor. Diesmal war Tobias Metzner an Torwart Kunth schon vorbei, aber seinen Schuss kratzten die Gerataler von der Linie. Eine fulminante Rückrunde der Weidaer Mannschaft. Der klare Sieg gegen Geratal war schon der 10. Punktedreier in der 2. Halbserie. Somit ist Weida von Platz 4 nicht mehr zu verdrängen und muss am Freitag zum Nachholespiel zum FC An der Fahner Höhe. Die Dachwiger können mit einem Sieg die Tabellenspitze erklimmen, aber Weida will das verhindern. Das letzte Punktspiel ist dann in Bad Frankenhausen, ehe am 27. Juni der Saisonhöhepunkt mit dem Heimspiel gegen Dynamo Dresden erfolgt.

Weida: Haase (62. Stegemann); Dustin Schmidt, Schöneich, Dör-

Weida: Haase (62. Stegemann); Dustin Schmidt, Schöneich, Dörlitz (85. Ogunlana), Roy, Sevcuks, Metzner, Graham, Pohl (71. Liubchenko), Lehmann (62. Wetzel), Peuker (85. Nori)

Geratal: Kunth; Wedekind (61. Möller), Linse, Sennewald (55. Brömel), Wollenschläger, Kersten (80. Parlesak), Fischer (68. Reykowski), Glatz, Roth, Alexander, Kirchner (80. Hübner)

Torfolge: 1:0 Peuker (30.); 1:1 Fischer (35.); 2:1 Lehmann (36.); 2:2 Fischer (41.); 3:2 Sevcuks (43.); 4:2 Lehmann (45.); 5:2 Peuker (49.); 6:2 Lehmann (54.); 6:3 Brömel (71.)

Schiedsrichter: Matthias Lämmchen (Meuselwitz), Zuschauer: 90

Weida, den 01.06.2025 – Volker Georgius

Landkreis Greiz zeigt Flagge

Dauerhaft Fahnen am Landratsamt – Historisches Wappen wieder angebracht

Am Landratsamt Greiz wehen jetzt die Fahnen der Europäischen Union, der Bundesrepublik Deutschland, des Freistaates Thüringen und des Landkreises Greiz. "Wir zeigen damit Flagge für Europa, Deutschland, Thüringen und für unsere Heimat", erklärte Landrat Dr. Ulli Schäfer. Die Beflaggung wird dauerhaft sein.

Mit den Fahnen wurde auch das historische Wappen des Landratsamtes Reuß ältere Linie wieder am Gebäude angebracht. Es hatte jahrzehntelang in einem Greizer Museum gelagert.

jahrzehntelang in einem Greizer Museum gelagert.
Das heutige Landratsamt war der "Gasthof zum Erbprinzen" – Nach einem Großbrand 1819 wurde der Gasthof wieder aufgebaut und 1854 von der damaligen Landesregierung gekauft, wo zunächst das Fürstliche Justizamt Greiz untergebracht wurde. Mit Erlass vom 1. September 1868 wurde hier das Landratsamt des Fürstentums Reuß ältere Linie eingerichtet. 1886 erfolgte die Aufstockung des Gebäudes.

In diesem Zuge wurde auch das Wappen installiert, das jetzt wieder am Landratsamt des Landkreises Greiz angebracht ist.



SUPER SUMMER Sale

4 WOCHEN nur 49 €!

Angebot nur gültig bis 30. Juli 2025



INJOY Weida Pfortenstr. 14 www.injoy-weida.de







Wir suchen eine zuverlässige und freundliche Person für die Reinigung unseres Verwaltungsgebäudes. Wenn Sie gerne für Sauberkeit sorgen und nach einem flexiblen Minijob suchen, sind Sie bei uns richtig!

Was wir bieten:

- Flexible Arbeitszeiten nach Absprache
- Faire Bezahlung
- Angenehmes Arbeitsumfeld

Was wir erwarten:

- Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit
- Sorgfältige Arbeitsweise
- Erfahrung in der Reinigung ist von Vorteil, aber kein Muss

Bewerbung an info@awg-weida.de oder telefonisch unter 036603 61620



Liebe Anwohner und Patienten!

Wir freuen uns, ab dem 01.07.2025 unsere neue Kollegin, Luisa Müller, in unserem Team der Niederpöllnitzer Praxis für Physiotherapie begrüßen zu dürfen.

Unsere neuen Öffnungszeiten sind:

Montag	09:30 bis 18:00 Uhr
Dienstag	07:30 bis 13:30 Uhr
Mittwoch	13:30 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	07:00 bis 15:00 Uhr
Freitaa	07:00 bis 12:30 Uhr

AUSSERDEM BIETEN WIR AB 01.07.2025 NEU AN: KRANKENGYMNASTIK NACH BOBATH FÜR ERWACHSENE, KINDER UND SÄUGLINGE.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und heißen Luisa Müller herzlich willkommen!

PHYSIOTHERAPIE 1. Faltin / K. Baumann



Dorfplatz $8 \cdot \text{OT}$ Niederpöllnitz

07570 Harth-Pöllnitz · Tel.-Nr.: 036607/209383



Pressemitteilung des Landratsamtes Greiz Sportliche Meister treffen sich in Wildetaube

Landrat Dr. Ulli Schäfer würdigt großartige Leistungen der Sportler im Landkreis

Auf Einladung des Landrates Dr. Ulli Schäfer trafen sich am Freitagabend 70 Sportlerinnen und Sportler* des Landkreises im Gasthaus Simon in Wildetaube. Sie alle haben eines gemeinsam: Sie erkämpften im Jahr 2024 Medaillen bei nationalen Titelkämpfen sowie bei Welt- und Europameisterschaften. Die Bilanz lässt sich sehen: Insgesamt gewannen sie mehr als 110 Gold-, Silber- und Bronzemedaillen in den verschiedensten Altersklassen und Leistungsbereichen.



Landrat Dr. Ulli Schäfer ehrte am Freitagabend (25. April 2025) Sportlerinnen und Sportler des Landkreises Greiz, die 2024 bei internationalen und nationalen Meisterschaften Medaillen errangen. (Foto: Landratsamt Greiz/Katja Krahmer)

"Das ist eine großartige Leistung, für die 167 Sportvereine mit 16.479 Mitgliedern in rund 50 Sportarten in unserem Landkreis die wunderbare Basis bilden", würdigte Dr. Schäfer die sportlichen Erfolge der Athletinnen und Athleten und bedankt sich zugleich bei den Trainern, Übungsleitern, Vereinsvorständen und Betreuern, die eher im Hintergrund agieren.

"Durch Sie alle sind wir in einen wahrlich sportlichen Landkreis zu

Hause. Ihre Leistungen fördern das Ansehen und den Bekanntheitsgrad unserer Region", betonte der Landrat, der auch künftig an der umfassenden Sportförderung festhalten möchte.

"Sport ist nicht nur gut für Körper und Geist. Über Siege und Niederlagen im Sport lernt man auch fürs Leben und ist damit insbesondere für die Kinder- und Jugendarbeit von elementarer Wichtigkeit", so Dr. Ulli Schäfer abschließend.



Uwe Langner

Hausmeisterservice und Handwerkliche Dienstleistungen eingetragener Handwerksbetrieb HWK

Greizer Straße 80 | 07570 Weida E-Mail: uwelangner@web.de Telefon: 0176/22 53 59

Ich kann Ihnen helfen bei:

Elektromontagen | Montagearbeiten Sanitär | Haus und Außenanlagen Holzbearbeitung | Bau- und Malerarbeiten



Hyundai i10 Trend

IHRE SPEZIALISTEN FÜR:

HYUNDAI MITSUBISHI SUBARU

Frießnitz: Tel.: 03 66 03 / 4 40 94 | Gera: Tel.: 03 65 / 4 37 37 - 0

EZ 03/2024, 50 km, Benzin, 49 kW (67 PS), Schaltgetriebe, HU 03/2027, Hubraum: 998 cm³ Anzahl Fahrzeughalter: 1, Euro6d, Grau (Metallic)

ABS, Alarmanlage, Android Auto, Apple CarPlay, beh. Lenkrad, Berganfahrassistent, Bluetooth, Bordcomputer, ESP, Einparkhilfe (hinten, Kamera), elektr. Seitenspiegel, Navigationssystem, Sitzheizung, Sprachsteuerung, Spurhalteassistent, Start/ Stopp-Automatik, Verkehrszeichenerkennung, u.v.m.

CO-Emissionen kombiniert: 117 g/km, CO-Klasse auf Grundlage der CO-Emissionen kombiniert: D, Verbrauch komb.: 5,10 l/100 km

Hyundai i20 Trend

EZ 08/2024, 1.001 km, Benzin (E10-geeignet), 74 kW (101 PS), Schaltgetriebe, HU 08/2027, Hubraum; 998 cm³, Anzahl Fahrzeughalter: 1, Euro6d, Grün (Metallic)

beh. Lenkrad, Berganfahrassistent, Einparkhilfe (hinten, Kamera). Lordosenstütze, Multifunktionslenkrad, Navigationssystem, schlüssellose ZV, Sitzheizung, Sprachsteuerung, Start/Stopp-Automatik, Verkehrszeichenerkennung, volldigitales Kombiinstrument, WLAN/Wifi Hotspot. u.v.m.

CO-Emissionen komb.: 119 g/km, CO-Klasse auf Grundlage der CO-Emissionen komb.: D, Verbrauch komb.: 5,60 l/100 km Hyundai i30

EZ 12/2018, 52.616 km, Benzin (E10-geeignet), 73 kW_(99

Anhängerkupplung abnehmbar, Apple CarPlay, Arm-

lehne, beheizbares Lenkrad, Berganfahrassistent, Bluetooth, Einparkhilfe (hinten, Kamera), Navigations-

system, scheckheftgepflegt, Sitzheizung, Sprachsteuerung, Stahlfelgen, Start/Stopp-Automatik, Tagfahrlicht,

Tempomat, Touchscreen, Traktionskontrolle, USB, u.v.m.

PS), Schaltgetriebe, HU 12/2025, Hubraum: 1368 cm³.

Anzahl Fahrzeughalter: 2, Euro6, Grau (Metallic),



www.fhs-subaru.de

A LÄTSCH.

EZ 01/2019, 32.666 km, Benzin (E10-geeignet), 103 kW (140 PS), Schaltgetriebe, Hubraum: 1353 cm³, HU 01/2026, Anzahl Fahrzeughalter: 2, Euro 6, Grau (Metallic)

beh. Lederlenkrad, Berganfahrassistent, Bluetooth Einparkhilfe (hinten, Kamera), Freisprecheinrichtung Lordosenstütze, Navigationssystem, scheckheftge pflegt, schlüssellose ZV, Sitzheizung, Sportsitze, Start/ Stopp-Automatik, Verkehrszeichenerkennung, u.v.m.

CO-Emissionen kombiniert: 152 g/km, Verbrauch kombiniert:



Sonntag, 08.06. – Pfingsten –

Gottesdienst in Münchenbernsdorf 08:30 Uhr 10:00 Uhr Hl. Messe in Pößneck mit Erstkommunion 10:30 Uhr Hl. Messe in Weida

Montag, 09.06. – Pfingstmontag – 10:00 Uhr Ökum. Gottesdienst in der Evang. Stadtkirche

Katholische Kirchengemeinde St. Marien

in Neustadt an der Orla

in Weida

Kein GD in Münchenbernsdorf

Dienstag, 10.06.

09:00 Uhr Hl. Messe in Weida.

anschließend Seniorentreff

Donnerstag, 12.06.

18:00 Uhr Eucharistische Anbetung in Weida

Sonntag, 15.06. - Hochfest Dreifaltigkeitssonntag

08:30 Uhr Hl. Messe in Münchenbernsdorf

Hl. Messe in Weida 10:30 Uhr

Dienstag, 17.06.

Hl. Messe in Weida 09:00 Uhr

Samstag, 21.06.

18:00 Uhr Gottesdienst in Münchenbernsdorf

Sonntag, 22.06. - Fronleichnamsfest in Neustadt

Hl. Messe in Neustadt,

anschließende Gemeindefest in Neustadt HERZLICHE EINADUNG!

(Keine weiteren Gottesdienste in Ranis, Pößneck und Weida!)

Beichtgelegenheiten immer sonntags nach und vor den Hl. Messen in Absprache mit dem Pfarrer.

Sie können auch gerne separate Termine zur Beichte/zum Beichtgespräch abstimmen.

Evtl. Termin- und Gottesdienständerungen entnehmen Sie bitte den Vermeldungen bzw. dem Schaukasten/Internet.

Kath. Kirchengemeinde St. Marien Ernst-Thälmann-Straße 6 · 07806 Neustadt an der Orla Tel. 036481 – 23 152 · kath-kirche-neustadt-orla.de E-Mail: kath-kg-neustadtanderorla@bistum-erfurt.de

Kath. Kirche in Weida: Neustädter Straße 8 · 07570 Weida Herr Pfarrer Mittmann · Tel. 036603-246147 oder 0178-9384517

Gemeindereferentin Monika Wagner in Pößneck Tel.-Nr. 03647-412238 oder 0176-81796722



EZ 10/2019, 65.924 km, Benzin (E 10-geeignet), 88 kW (120PS), Schaltgetriebe, HU 09/2026, Hubraum: 998 cm³, Anzahl Fahrzeughalter: 3, Euro6, Rot (Metallic)

Android Auto, Apple CarPlay, Bluetooth, Bordcomputer, Einparkhilfe (hinten, Kamera), elektr. Seitenspiegel, Lederlenkrad, Leichtmetallfelgen, Lichtsensor, Metallic, Multifunktionslenkrad, Navigationssystem, scheckheftgepflegt, Sitzheizung, Spurhalteassistent, Standheizung, Start/Stopp-Automatik, USB, WLAN/Wifi Hotspot, u.v.m.

Mitsubishi ASX Basis

EZ 04/2015, 34,775 km, Benzin, 86 kW (117 PS).

elektr. Seitenspiegel, elektr. Wegfahrsperre, Frontan-trieb, Isofix, Klimaanlage, Leichtmetallfelgen, Pannen-kit, Radio (Tuner/Radio), Reifendruckkontrolle, Start/

Arzneimittel

Homöopathie

Biochemie

Impfstoffe

Laborgeräte

Chemikalien

Stonn-Automatik, Traktionskontrolle, 7V, u.v.m.

Fahrzeughalter: 2, Euro5, Weiß

CO-Emissionen kombiniert: 137 g/km



EZ 08/2024, 1,001 km. Benzin (E10-geeignet), 110 kW Schaltgetriebe, HU 10/2026, Hubraum: 1590 cm³, Anzahl (150 PS), Schaltgetriebe, HU 08/2027, Hubraum: 1598 cm³, Anzahl Fahrzeughalter: 1, Euro6d, Silber (Metallic) ABS. Armlehne. CD-Snieler. ESP. elektr. Fensterheher.

heheizhares Lenkrad, Remanfahrassistent, Finnarkbelleziones Leinkau, berganialiassisteit, Linjark-hilfe (hinten, Kamera), elektr. Sitzeinstellung, Navi-gationssystem, Sitzheizung, Start/Stopp-Automatik, Verkehrszeichenerkennung, Volldigitales Kombiinstrument, WI AN / Wifi Hotsnot, Winternaket, 7V, u.v.m.

CO-Emissionen kombiniert: 153 g/km, CO-Klasse auf Grundlage der CO-Emissionen kombiniert: E, Verbrauch kombiniert: 6,80 l/100 km



EZ 09/2023, 6.900 km, Benzin (E10-geeignet), 52 kW (71 PS), Automatik, HU 09/2026, Hubraum: 1193 cm³ Euro 6d, Silber (Metallic)

ABS, Apple CarPlay, Berganfahrassistent, Bluetooth, Bordcomputer, ESP, Einparkhilfe (hinten), elektr. Fenster-heber, elektr. Seitenspiegel, Garantie, Isofix, Klimaanlage, Leichtmetallfelgen, Lichtsensor, Radio (Tuner/Radio Radio DAR). Reifendruckkontrolle, Servolenkung, Tagfahrlicht, Touchscreen, Traktionskontrolle, USB, ZV, u.v.m. CO-Emissionen komb.: 125 g/km, CO-Klasse auf Grundlage der CO-Emissionen komb.: D. Verbrauch kombiniert: 5.50 1/100 km



EZ 11/2023, 15 km, Hybrid (Benzin/Elektro), 105 kW (143 PS), Automatik, HU 11/2026, Hubraum: 1598 cm³, Anzahl Fahrzeughalter: 1, Euro 6d, Rot (Metallic)

heh. Lenkrad. Remanfahrassistent. Finnarkhilfe (vorne. hinten, 360°-Kamera), Navigationssystem, schlüssellose ZV, Sitzheizung, Soundsystem, Sprachsteuerung, Start/ Stopp-Automatik, Totwinkel-Assistent, Verkehrszeichenerkennung, volldigitales Kombiinstrument, u.v.m.

CO-Emissionen komb.: 97 g/km, CO-Klasse auf Grundlage der CO-Emissionen komb.: C, Verbrauch komb.: 4,30 l/100 km

Ankauf | Barankauf Leasing | Finanzierung | Inzahlungnahme

BÖTTCHER UMZÜĞE & Möbelmontagen Am Pöllnitzbach 6, 07570 Harth-Pöllnitz Tel: 036607/209567, Funk: 0151/28405235

www.boettcher-umzuege.de, E-Mail: info@boettcher-umzuege.de 24 Jahre für Sie europaweit unterwegs!

Geflügelhof Jahn - GEFLÜGELVERKAUF

am 13.6., 27.6. und 11.7.25 an der Schulzemühle Wünschendorf, Weidaer Straße 3 von 13.45 bis 14.15 Uhr

15 Rassen Hühner, Enten, Gänse, Puten, Mastkücken,

Perlhühner, Wachteln. Tel.: 0 92 95/12 48 · Mobil: 01 60/96 24 57 77



Apotheke Petra König e.K.

Geraer Str./Leitergasse 1 07570 Weida

Telefon: 036603/63213

Mineralstoffe Verbandmittel Naturkosmetik Gesundheitspflege **Babypflege** Tee

Tierpflege Schädlingsbekämpfung **Pflanzenschutz** Weinbereitung **Bonbon Desinfektionsmittel**





Fliesen-Dietz

Meisterbetrieb

Fliesen- und * **Natursteinverlegung**

... immer eine Idee besser!

036603 62089 036603 62091 Fax Funk 0173 5749745



Öffnungszeiten:

Mo 17:00 - 18:30 Uhr

DI 17:00 - 18:30 Uhr

FR 14:00 - 18:30 Uhr SA 09:30 - 12:00 Uhr

Neustädter Str. 42 · 07570 Weida · Tel.: 03 66 03 / 6 24 15 E-Mail: Gaertnerei-Jahn-Weida@t-online.de Internet: www.gaertnerei-jahn-weida.de

BAGGERBETRIEB TEICH- &

LANDSCHAFTSBAU



Tel.: 036603-63795

Pflasterarbeiten • Baggerarbeiten Teichbau • Folienverlegung Druckentwässerungssysteme • Regenwassernutzung Vollbiologische Kleinkläranlagen Zaunanlagen • Wurzelrodung

Grochwitzer Weg 121 07570 Weida

Fax: 036603-25805 ww.btl-weida.de Funk: 0171 – 8588166

Unseren Kunden und Geschäftspartnern wiinschen wir ein schönes und sonniges

PFINGSTFEST.

Impressum Weidaer Wochenblatt

Unsere nächste Ausgabe erscheint am 21. Juni 2025!

Redaktionsschluss für Ihre Anzeigen und Beiträge ist am Freitag, dem 13.06.25, 10 Uhr.



2 036622 / 51869



in die "Aumühle" nach Weida! am Samstag, dem 14. Juni 2025

ab 17:00 Uhr Einlass, Eintritt: 8,- €

ab 18:00 Uhr Live Musik mit "Schmizz Kazz" bis in den Abend



Wir freuen uns auf Euch!

Kostenlose Verteilung an die Haushalte in Weida, Wünschendorf und Umgebung
Druckauflage: 8.525 Stück, Erscheinung in der Regel 2x monatlich samstags
Herausgeber: Emil Wüst & Söhne Weida, C. Wüst e.K.: Burgstr. 10 · 07570 Weida/Thür. · Telefon: 036603/5530, Fax: 036603/5535,
E-Mail: Kontakt@druckerei-wuest.de · Redaktion: C. Wüst; Anzeigen: M. Ulrich
Satz: Emil Wüst & Söhne, Weida / Druck: Druckzentrum Braunschweig GmbH, Braunschweig / Verteilung: Zustellservice Raatz GmbH, Gera
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 13 vom 01.02.2023 / Vektoren u. Cliparts designed by Freepik.com, Pixabay.com, CleanPNG.com, Vecteezy.com
Nachdruck, fotomechanische Wiedergabe, elektronische Nutzung oder Vervielfältigung der von ums gestalteten und gesetzten Anzeigen sowie
redaktioneller Beiträge (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlagesel Gerichtsstand Gera.

Für unverlangt zugesandte Manuskripte und Fotos sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgegebener Anzeigen und Änderungen übernehmen wir keine Gewähr. Kürzungen von Artikeln behalten wir uns vor. Zum "Weidaer Wochenblatt", als ein unabhängiges Familienunternehmen, gehört das Prinzip der freien Meinungsäußerung sowie des Austauschs von Positionen. Die abgedruckten Anzeigen, Artikel und Beiträge geben somit nicht die Meinung unseres Verlages wieder. Aufgrund unterschiedlicher Papierbeschaffenheit können im Zeitungsdruck Farbabweichungen auftreten, sodass wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichter uns zu keinerlei Ersatzleistung.